

CINE ART



PALME D'OR
FESTIVAL DE CANNES

Liebe ist
ein Business.

*Mikey
Madison ist*

Alora

Eine moderne
Love Story von *Sean Baker*

AB 31. OKTOBER
NUR IM KINO

FOCUS
FEATURES

FILMNATION

UNIVERSAL

PRODUCED BY SEAN BAKER
© 2024 Focus Features LLC. All Rights Reserved.

Cineville

Unbegrenzt Kino für Dich.

Jetzt neu!

Das Kino-Abo für Freiburg*.

A close-up of a person's hand holding a black rectangular card with the word "Cineville" in white script. The hand is positioned palm-up, with fingers slightly curled around the card. The person is wearing a gold ring on their ring finger and a gold bracelet on their wrist.

Cineville

ab
20,00 €
pro Monat

Sichere Dir Dein
Arthouse-Abo
www.cineville.de



* und deutschlandweit in Berlin, Köln, Hamburg & Nürnberg

INTRO

LIEBE FILMFREUNDE,

der November schenkt uns Festivals und Extras in Hülle und Fülle. Die **Französische Filmwoche** lockt vom **21.-27. November** mit **10 Premieren und 5 Kurzfilmen**, natürlich alle im französischen Original mit deutschen Untertiteln (S. X). Daran schließt sich nahtlos die erste **Ukrainische Kinowoch** vom **28.11.-4.12.** mit **9 Premieren** an, natürlich im ukrainischen Original mit Untertiteln (S. X) – wir danken der Deutsch-Ukrainischen Gesellschaft Freiburg für ihre Initiative! Ballettfans dürfen sich am 10.11. auf Rudolf Nureyevs **SCHWANENSEE** aus der **Opéra National de Paris** freuen, Opernfans auf die **MET-Opera Liveübertragung** von Puccinis **TOSCA** am 23.11., und Kunstfans auf eine neue Produktion von **Exhibition on Screen** – Kunst im Kino, **VAN GOGH: DICHTER UND LIEBENDE**.

Unter den Spielfilmen stechen zwei Highlights besonders hervor: Der geniale Vatikan-Thriller **KONKLAVE** von **Edward Berger** mit **Ralph Fiennes** dürfte bei den Oscars mitmischen, und **Jacques Audiards** einzigartiges queeres Gangster-Musical-Melodram **EMILIA PÉREZ** sprengt alle Schubladen und hat in Cannes zu Recht den **Großen Preis der Jury** und den **Preis für die Besten Schauspielerinnen** abgeräumt.

Unter den Dokumentarfilmen ragt **Andres Veiels** kritisches **RIEFENSTAHL**-Porträt hervor – und er wird am Sonntag, den **10.11.** **unser Gast** sein, um über seinen Film zu sprechen. Gleichfalls ein Muss der **Dokumentarfilmpreis-Gewinner** der Berlinale: **NO OTHER LAND** über den Widerstand eines palästinensischen Dorfes im Westjordanland gegen die Vertreibung – ein Werk, das die Augen öffnet. Bis bald im Kino!

Michael Jeli
Zedwig Amann

RIEFENSTAHL



Deutschland 2024
Regie: Andres Veiel
Dokumentation
115 min.

Als Regisseurin schuf sie unvergessliche Bilder. Ihre ideologische Nähe zum NS-Regime hat sie nach dem Zweiten Weltkrieg stets zu leugnen versucht, eine Wechselwirkung ihrer das Schöne, Gesunde und Starke feiernden Kunst mit dem Terror des Regimes strikt verneint. Leni Riefenstahl hat nur eine Darstellung ihrer Biografie zugelassen: ihre eigene. Der Nachlass einer der umstrittensten Frauen des 20. Jahrhunderts erzählt etwas anderes... Einmalige biografische Doku und fesselndes Psychogramm von Andres Veiel – produziert von Sandra Maischberger!

Grandiose Kunst oder perfide Propaganda? An Leni Riefenstahl scheiden sich die Geister wie an keiner anderen Filmschaffenden. Ihr pompöser NS-Reichsparteitag-Film **TRIUMPH DES WILLENS** ist hierzulande bis heute verboten, in Großbritannien findet er sich in der BBC-Liste der „100 besten Filme von Regisseurinnen“. Bis zu ihrem Tod im Alter von 101 Jahren bezeichnete Riefenstahl ihre Filme als bloße Auftragsarbeiten und reduzierte ihre Rolle im Dritten Reich auf die einer künstlerischen Dokumentaristin.

Private Filme und Fotos, aufgenommene Telefonate mit engen Wegbegleitern und persönliche Briefe: Der vielfach preisgekrönte Dokumentarfilmmacher Andres Veiel und TV-Journalistin Sandra Maischberger erhielten erstmals Zugang zu Riefenstahls aus 700 Kisten bestehendem persönlichen Nachlass. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, einen tieferen Blick in deren Leben und Wirken zu werfen, arbeiten aus der Flut an Materialien widersprüchliche Aussagen heraus und loten die Rollen der emanzipierten Frau, Selbstdarstellerin, Opportunistin oder überzeugten Faschistin aus. Ein akribisch zusammengestelltes, spannendes Puzzle, das Stück für Stück unbekannte Aspekte und überraschende Erkenntnisse aus Riefenstahls Lebens aufdeckt. Visionärin? Manipulatorin? Lügnerin? Das schlussendliche Urteil ist dem Publikum überlassen. Zweifelsfrei aber ist Veiels neues Werk ein Meilenstein des biografischen Films und ein essenzieller Aufklärungsfilm über die Macht der Bilder!

Filmgespräch mit Regisseur Andres Veiel am Sonntag, 10. November, um 17.00 Uhr im Friedrichsbau!

> ab 31. Oktober

» Ein ernüchterndes, zutiefst unheimliches Meisterwerk! « **TIMES**
» Einer der aufschlussreichsten, ernüchterndsten, faszinierendsten und
beängstigendsten Dokumentarfilme dieses Jahres! « **FIRSTSHOWING.NET**

MARIANENGRABEN



Luxemburg/Italien/Österreich 2024
Regie: Eileen Byrne
Darsteller/innen: Edgar Selge,
Luna Wedler
88 min.

Nach dem Tod ihres kleinen Bruders hat Paula allen Lebensmut verloren. Als sie Helmut trifft, der mit der gestohlenen Urne seiner Ex-Frau nach Südtirol reist, beschließt sie, ihn zu begleiten – und an den Ort zurückzukehren, wo ihr Bruder starb... Eileen Byrne kreiert aus Jasmin Schreibers gleichnamiger Bestsellervorlage ein starkes, bewegendes Roadmovie, das durch sein sehr besonderes Hauptdarstellerduo Edgar Selge und Luna Wedler glänzt!

Paula (Luna Wedler) durchlebt eine tiefe Trauerphase, nachdem ihr kleiner Bruder Tim in Triest im Meer ertrunken ist. Von Schuldgefühlen geplagt, scheint ihr Lebenswille erloschen. Als sie auf den alten Griesgram Helmut (Edgar Selge) trifft, der die Urne seiner Ex-Frau nach Italien fahren will, sieht sie endlich wieder einen Hoffnungsschimmer: Nach Triest fahren, an den Strand, an dem ihr Bruder gestorben ist. Nur dort wird sie sich ihm endlich wieder nahe fühlen können. Während der abenteuerlichen Reise entwickelt sich mit Helmut eine unerwartete Freundschaft

– und eine neue Lebensfreude erwacht...

Eileen Byrnes MARIANENGRABEN erzählt die Geschichte eines Quasi-Vater-Tochter-Duos, das sich im Laufe der Fahrt von Deutschland über Österreich nach Italien kennenlernt und zueinanderfindet. Zwei trauernde Fremde, die ihre anfängliche Distanz überwinden und sich gegenseitig Stärke geben. Natürlich stellen sich den beiden auf ihrer Reise allerlei Hindernisse in den Weg, man streitet, man lacht, man kiff, die Kamera badet in den zunehmend markanteren Landschaften der Alpen und die Musik liefert den passenden emotionalen Sound. Dabei bringt das bemerkenswerte Spielfilmdebüt von Regisseurin und Drehbuchautorin Eileen Byrne den deutschen Charakterdarsteller Edgar Selge (POLL) und den Schweizer Shooting-Star Luna Wedler (JE SUIS KARL) als ungleiches Schauspielpaar zusammen aufs Tableau – eine überraschend geniale Kombo. Die beiden spielen kraftvoll auf und funktionieren toll zusammen! Ergreifend arbeiten sie den berührenden Kern der Geschichte heraus. Eine zu Herzen gehende Geschichte über den Tod und darüber, am Leben zu bleiben!

> ab 7. November

4 **>> Luna Wedler und Edgar Selge spielen das ungleiche Paar wunderbar unpräzise und hemdsärmelig und sorgen für Spaß in einer eigentlich traurigen Geschichte! << CINEMA**

HEAVEN STOOD STILL MUSIK UND LEBEN DES WILLY DE VILLE



**HEAVEN STOOD STILL – THE
INCARNATIONS OF WILLY DEVILLE
USA 2022**
Regie: Larry Locke
Dokumentation
87 min.

Larry Locke porträtiert das Leben und die Musik eines einzigartigen Künstlers, der zu Lebzeiten wie posthum viel zu wenig Anerkennung für seine einzigartige Position innerhalb der amerikanischen Musik der 1970er, 80er und 90er Jahre erhalten hat: Willy DeVille.

Filmfans kennen Willy DeVille durch seinen oscarnominierten Titelsong für DIE BRAUT DES PRINZEN. Einen Namen hat sich der Musiker jedoch schon mehr als ein Jahrzehnt zuvor in der New Yorker Punk-Szene mit seiner Band Mink DeVille gemacht. Bis in die 90er wandelte er zwischen den Welten und verknüpfte Rock mit anderen Musikgenres, seiner kraftvollen Singstimme und sich ständig weiterentwickelnden Bühnenfiguren bis hin zu seiner "Spanish-Americana!"

>> Einzigartig – mit seinen abenteuerlichen Streifzügen in die Rhythm-and-Blues-, Cajun-, Salsa-, Mariachi- und Tejano-Musik gehörte er zu den originellsten und romantischsten Figuren der Rock-Ära! << EMILY SCHAAPMAN

> ab 31. Oktober

Friedrichsbau Lichtspiele

WIR SIND WIEDER DA.

DAS VOLLE PROGRAMM IM KINO
FRIEDRICHSBAU



THE METROPOLITAN OPERA NEW YORK LIVE IN DER HARMONIE!



TOSCA von Giacomo Puccini

Tosca ist seit ihrer Uraufführung fester Bestandteil des Opernrepertoires und gehört zu den fünf weltweit am häufigsten gespielten Opern. Wie ein Thriller fesselt die Geschichte von der ersten Sekunde an. Vor dem Hintergrund von Napoleon Bonapartes Invasion in Italien im Jahr 1800 und den Auseinandersetzungen zwischen Republikanern und Royalisten entspinnt sich eine verhängnisvolle Dreiecksge- schichte um Sex, Religion und Theater.

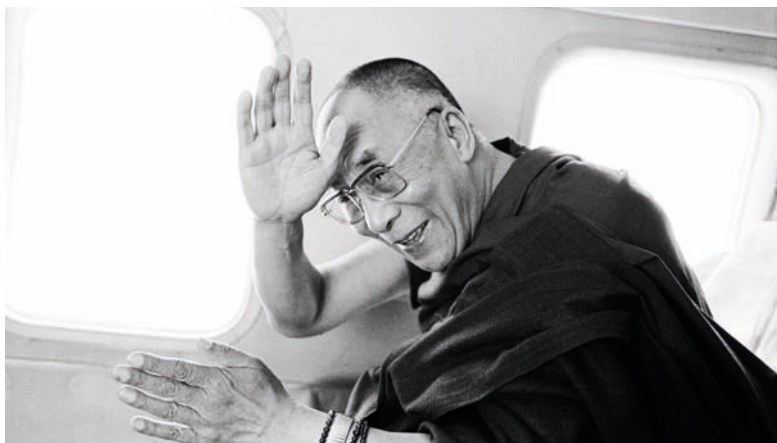
Dirigentin: Yannick Nézet-Séguin
Inszenierung: David McVicar
Besetzung: Lise Davidsen,
Freddie De Tommaso, Quinn Kelsey

**Samstag, 23. November 2024, um
19 Uhr in der Harmonie!**

LES CONTES D'HOFFMANN von Jacques Offenbach

**Wiederholung der Aufführung
vom 5. Oktober 2024
als Matinee (Aufzeichnung)
im Februar 2025 in der Harmonie.
Der Termin wird bekanntgegeben!**

WEISHEIT DES GLÜCKS



**WISDOM OF HAPPINESS
Schweiz 2024
Regie: Barbara Miller,
Philip Delaquis, Manuel Bauer
Dokumentation
90 min.**

**Nach einem langen und bewegten Le-
ben im Spannungsfeld zwischen jahr-
tausendealten tibetisch-buddhisti-
schen Traditionen und der westlichen,
globalisierten Gesellschaft betrachtet
er unsere Gegenwart. Es ist ein ver-
söhnliches Vermächtnis, das der 14.
Dalai Lama fürs 21. Jahrhundert hin-
terlässt. Ein berührendes, cineasti-
sches Porträt der Gedankenwelt des
vielleicht letzten Erleuchteten, ein
neuartiges, unvergesslich meditatives
Kino-Erlebnis – ein Film, der glücklich
macht.**

Der unermüdliche Botschafter des Mitgefühls wendet sich direkt ans Pu- blikum und nimmt uns mit auf eine Reise zur Quelle des Glücks. Der Dalai Lama betrachtet die heutige Welt mit ihren technischen und sozialen Er- rungenschaften, die am Rande eines drohenden Klimakollaps um die Be- endigung von Gewalt und Krieg kämpft. Mit seiner Erfahrung, seinem wachen Geist und seinem Humor skizziert der bald 90-Jährige Wege zu einem hoffnungsvollen und zufriede- nen Leben und gibt Inspiration, wie wir zu einer friedlichen, ökologisch sinnvollen Zukunft des Planeten bei- tragen können. Das Glück beginnt

mit bedingungslosem Mitgefühl und liegt in unseren Händen...

Das Regie-Trio Miller, Delaquis und Bauer lässt den Dalai Lama zu Wort kommen, der ein bemerkenswert sonniges Gemüt und den Blick für das große Ganze nicht verloren hat. Überaus interessant sind auch die Bil- der aus dessen Jugend, als er noch in Tibet lebte, sogar einmal nach Beijing reiste, um mit Mao Tse-Tung um Au- tonomie für die Tibeter zu verhandeln, schließlich vom Beginn des chi- nesischen Überfalls, vor dem er 1959 fliehen musste. Seitdem lebt er im Exil. Mitreißend hatte Scorsese in KUNDUN (1997) diese Geschichte er- zählt. WEISHEIT DES GLÜCKS bildet gewissermaßen das dokumentari- sche Gegenstück, in dem der in- zwischen alt und weise gewordene Würdenträger ohne offensichtliche Trauer oder Wut auf sein Leben und das Schicksal seines Volkes zurück- blickt. Eine Art Privataudienz mit Frie- densnobelpreisträger Tenzin Gyatso, ein einmaliger Einblick in dessen ge- reife Gedankenwelt. Und während der Dalai Lama Voraussetzungen und Techniken für ein erfülltes Leben er- läutert, umkreisen assoziative Bilder die großen Probleme unserer Zeit – und machen in ihrer Schönheit Hoff- nung, trotz alledem.

> ab 7. November

GÖTEBORG
INTERNATIONAL
FILM FESTIVAL
BESTE SCHAUSPIELERIN



NEUIGKEITEN aus LAPPLAND

EINE KOMÖDIE VON MIIA TERVO

AB 14.11.2024 IM KINO

OONA AIROLA PYRY KÄHKÖNEN HANNU-PEKKA BJÖRKMAN TOMMI KORPELA EMMA KILPIMAA TOMMI ERONEN JARKKO NIEMI SAKARI KUOSMANEN
MAKE-UP KAIRE HENDRIKSON KOSTÜME KIRSI GUM PRODUKTIONSDSIGN HEATHER LOEFFLER KAMERA MEELIS VEEREMETS MUSIK LAU NAU SOUND DESIGN MICKE NYSTRÖM
SCHNITT ANTTI REIKKO F.C.E. KOPRODUZENTINNEN JOHANNA PAULSON EVELIN PENTTILÄ PRODUZENTIN KAISLA VIITALA DANIEL KUITUNEN BUCH & REGIE MIIA TERVO

SES eurimages yle TV Eriksen Film Institute Yle Eriksen Film Institute FIFF Cineuropa Film & TV Fund VOD KEMIZÖRVI Pöytäkirja KOMEETTA STELTAR FILM STUDIOS AURORA NEUE VISIONEN

BALLETT OPÉRA NATIONAL DE PARIS



SCHWANENSEE

Frankreich 2024 | 145 min.

Regie: Isabelle Julien

Besetzung:

Sae Eun Park (Odette/Odile),

Paul Marque (Prince Siegfried),

Pablo Legasa (Rothbart)

und das Paris Opera Corps de Ballet

Anlässlich seiner Geburtstagsfeier soll der junge Prinz Siegfried eine Ehefrau wählen. Da er nach der idealen Liebe sucht, versucht er, der Realität zu entfliehen. Sein Hauslehrer versucht, ihn zur Vernunft zu bringen und erinnert ihn an seine Pflichten. Bei einem seiner traumhaften Ausflüge begegnet der Prinz Odette, einer Prinzessin, die durch den mächtigen Zauberer Rothbart in eine Schwanenjungfrau verwandelt wurde. Nur wahre Liebe kann diesen Fluch rückgängig machen. Siegfried ist von ihr fasziniert. Er verspricht, Odette zu retten und lädt sie zu seinem Fest ein. Um ihm eine Falle zu stellen, schickt der Zauberer seine Tochter Odile als Odette verkleidet, um ihm den Kopf zu verdrehen.

Sonntag, 10. November 2024, um 17 Uhr in der Harmonie!

DIE WITWE CLICQUOT



WIDOW CLICQUOT

Frankreich/USA 2024

Regie: Thomas Napper

Darsteller/innen: Haley Bennett,

Ben Miles, Sam Riley, Leo Suter

90 min.

Die französische Provinz Champagne, frühes 19. Jahrhundert: Nach dem Tod ihres Mannes übernimmt Barbe-Nicole Clicquot Ponsardin mit nur 27 Jahren die Leitung der familieneigenen Weinkellerei – ein gewagter Schritt zu einer Zeit, in der für Frauen kein Platz in der Geschäftswelt vorgesehen war... Äußerst spannendes Biopic in einer wunderbar melancholischen Atmosphäre zwischen Love Story und Historiendrama – sehr sehenswert.

Mit Entschlossenheit und Leidenschaft manövriert die junge Witwe Clicquot (Haley Bennett) das Familienunternehmen durch turbulente Zeiten, legt mit ihren Innovationen den Grundstein für die moderne Champagnerherstellung und avanciert mit dem exklusiven Schaumwein ihres Hauses zur „Grande Dame der Champagne“...

Sie muss eine sehr starke Persönlichkeit gewesen sein, diese la Veuve Clicquot, die vor mehr als 200 Jahren

den Konventionen einer patriarchalischen Gesellschaft trotzte, den Champagner, so wie wir ihn heute kennen und schätzen, miterschuf und damit allem Gegenwind zum Trotz zu einer überaus erfolgreichen Unternehmerin aufstieg. Thomas Nappers eindrucksvolles Frauenporträt nach dem New-York-Times-Bestseller der Kunsthistorikerin Tilar J. Mazzeo beleuchtet das Leben dieser französischen Pionierin weiblicher Unabhängigkeit und zeichnet zugleich eine bittersüße Chronik der zu früh endenden Liebe zu ihrem verstorbenen Ehemann. In dieser Erzählung ist nichts oberflächlich oder gar flach – im Gegenteil: der anspruchsvolle Film lässt die napoleonische Zeit in grandiosen Bildern und mit toller Besetzung wieder lebendig werden. Neben Haley Bennett (GIRL ON THE TRAIN) in der Titelrolle ist u.a. der momentan für seinen CRANKO gefeierte Sam Riley zu sehen – formidable!

» Elegant! « VARIETY

» Haley Bennett ist wundervoll als Grande Dame des Champagner! « COLLIDER

> ab 7. November

» Ein Film wie ein Gedicht, der seine geheimnisvollen und wundersame Stimmung von Anfang bis Ende aufrechterhält! « SAN FRANCISCO CHRONICLE

LUNA WEDLER
EDGAR SELGE

EIN FILM VON
EILEEN
BYRNE

MARIANEN GRABEN

isamsa orbeung MO/N

www.marianengraben-film.de [f/marianengraben.film](https://www.facebook.com/marianengraben.film)

NACH DEM
BESTSELLER VON
JASMIN
SCHREIBER



AB 7. NOVEMBER IM KINO

MONDAY NITE AT THE MOVIES



ANORA
USA 2024

Regie: Sean Baker

Darsteller/innen: Mikey Madison,
Mark Eydelshteyn, Yuriy Borisov
139 min., OmU

New York. Anora, eine 25-jährige Stripperin, lernt Oligarchensohn Ivan kennen, den sie kurze Zeit später heiratet. Als die Nachricht Russland erreicht, ist ihr Traum von einer besseren Zukunft jedoch in Gefahr: Ivans Eltern wollen die Ehe annullieren...

Sean Baker (THE FLORIDA PROJECT) erzählt eine bewegende Geschichte voller Lebenslust und pointiertem Humor, eine wilde Odyssee durch die krassen Gegensätze der amerikanischen Gegenwart, von schummrigen Sex-Clubs voll unerfüllter Träume bis zu luxuriösen Appartements russischer Milliardäre – der glänzende Gewinner der Goldenen Palme in Cannes!

» Eine wahnsinnig unterhaltsame, moderne Screwball-Komödie – Mikey Madison ist eine Offenbarung! «
SCREEN INT'L

**With Introduction by Rolf Luchs,
Freiburg University**

Die Monday-Nite-Movies in Originalversion veranstalten wir in Zusammenarbeit mit dem Carl-Schurz-Haus, Freiburg.

> **Am Montag, den 11.11.24,
um 19 Uhr im Friedrichsbau**

BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS THOMAS MANN



Deutschland 2024
Regie: André Schäfer
Dokumentation
91 min.

André Schäfer beleuchtet die Lebensgeschichte des Literatur-Nobelpreisträgers mittels seiner persönlichsten Romanfigur Felix Krull, dem Protagonisten der letzten Erzählung, die Thomas Mann kurz vor seinem Tod veröffentlichte. Er erkundet das oft als verschlüsselte Autobiografie verstandene Werk, indem er es mit Originaldokumenten sowie Interviews mit der Familie Mann zusammenführt. Es-sayistische Doku.

Fast 50 Jahre lang arbeitete Thomas Mann an seinem Roman „Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“. In keinem anderen Werk hat der Schriftsteller so viele seiner persönlichen Sehnsüchte und Ängste einfließen lassen. BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS THOMAS MANN wirft einen Blick hinter die Fassade des gefeierten Erzählers und gleichzeitig in die schillernde Welt seines literarischen Alter Egos Felix Krull. Während Krull wie ein Magnet die Elite anzieht, täuscht, verführt und sich als erfolgreicher Hochstapler inszeniert, ringt Thomas Mann mit seinen inneren Konflikten: er sehnt sich nach Anerkennung, verbirgt seine wahre Identität und ist stets bemüht, die Rolle des untadeligen Familienvaters zu spielen. Die ineinander verschlungenen Lebenswege von Mann und Krull verweben sich zu einer fesselnden Reise durch Exil, Selbstinszenierung und die bittersüße Kunst des Verstellens. Aus einem Kaleidoskop aus ausschließlich Originalzitate und fiktionalen Szenen entsteht mit feiner Ironie eine cineastische Hommage an den Menschen hinter dem Mythos Thomas Mann – und den Hochstapler in jedem von uns.

> ab 7. November

» Der kunstvoll inszenierte Film erschafft sich einen gleichberechtigten Platz neben der 2011 veröffentlichten kommentierten »Krull«-Ausgabe mit insgesamt 1356 Seiten. Ein Vorteil: Schäfers Film dauert nur 91 Minuten! « EPD FILM



Harmonie
KINO



THE ENGLISH ONE

Our Sneak Preview in English
Überraschungsvorpremiere
in englischer Sprache



Alle vier
Wochen
im Kino
Harmonie!

Am Mittwoch, 6.11
um 21 Uhr!

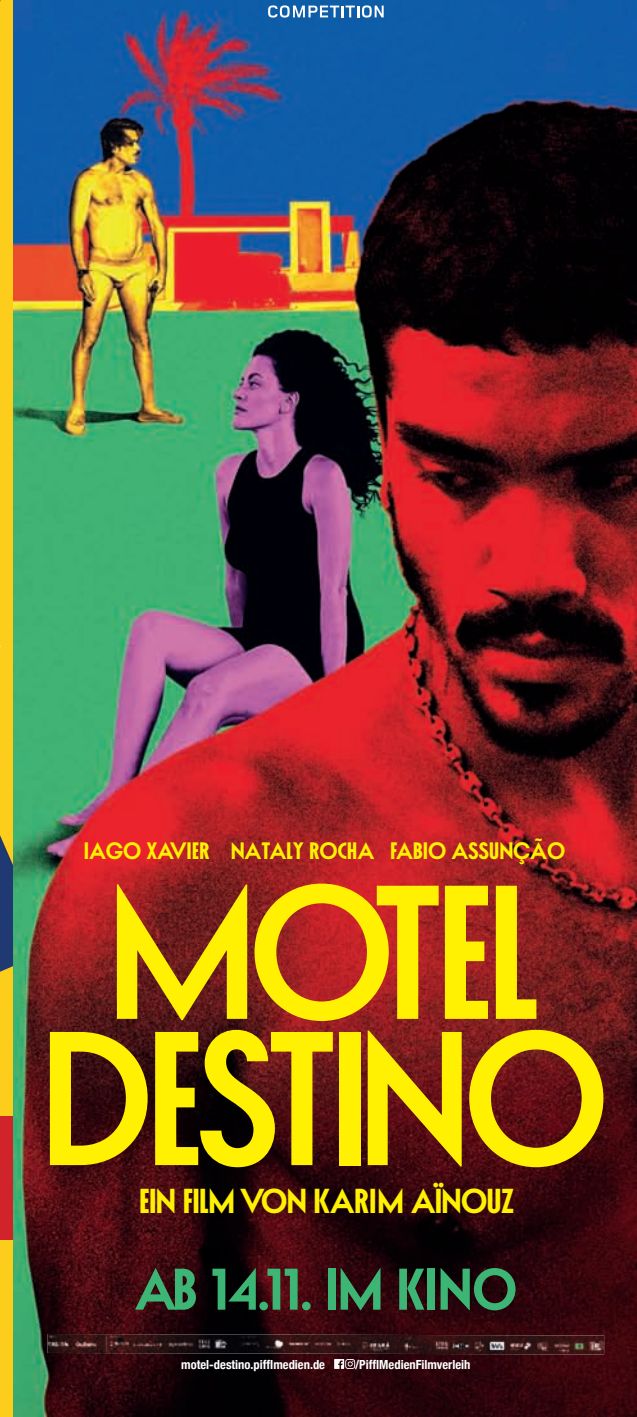
www.harmonie-kino.de | [kinofreiburg](https://www.instagram.com/kinofreiburg)

EXPLOSIV, SINNLICH,
POLITISCH,
KOMPROMISSLOS.

VANITY FAIR



FESTIVAL DE CANNES
2024 OFFICIAL SELECTION
COMPETITION



IAGO XAVIER NATALY ROCHA FABIO ASSUNÇÃO

MOTEL DESTINO

Ein Film von KARIM AÏNOUZ

AB 14.11. IM KINO

Produktion: ... Vertrieb: ...
motel-destino.piffilmedien.de [PiffilMedienFilmverleih](https://www.facebook.com/PiffilMedienFilmverleih)

FRAU AUS FREIHEIT



KOBIETA Z...

Polen/Schweden 2023

Regie: Małgorzata Szumowska,

Michał Englert

Darsteller/innen: Małgorzata

Hajewska, Joanna Kulig

132 min.

Polen. Vor dem Hintergrund der historischen Entwicklungen der letzten 50 Jahre erzählt das empathische Drama die Geschichte von Aniela, die um ihre persönliche Freiheit kämpft... Berührende, poetisch inszenierte Lebens- und Liebesgeschichte einer Transfrau.

Frühe 1980er. Während Polen dem Kommunismus allmählich den Rücken kehrt und sich zu einem demokratischen Staat wandelt, sucht Aniela Wesoły in einer Kleinstadt ihre Freiheit als Frau. Schon während ihrer Kindheit beginnt sie, sich anders zu fühlen. Ihre Umgebung reagiert mit Unverständnis und Verdrängung. Doch weder die Widerstände in ihrer Familie noch staatliche Repressionen können sie abhalten, die Person zu werden, die sie immer schon war... Ein bewegend gespieltes Figurenporträt von epischer Wucht, das sich nicht vor gesellschaftlichen Themen scheut, die auch im Polen von heute noch höchste Brisanz haben.

> am 7. November

» Die Reise einer Frau zu ihrem wahren Selbst! Episch, poetisch und einfühlsam. «

INDIEWIRE

GLADIATOR 2



USA/Großbritannien 2024

Regie: Ridley Scott

Darsteller/innen: Paul Mescal,

Pedro Pascal, Denzel Washington,

Connie Nielsen

150 min.

Atemberaubende Schlachten mit monumentaler, nervenaufreibender Action im antiken Kolosseum: Nach 24 Jahren endlich kommt die Fortsetzung der epischen Saga um Macht, Intrigen und Rache im alten Rom in die Kinos – grandios besetzt, superlativ inszeniert und natürlich aus keiner geringeren Hand als der des Regiemeisters persönlich: Ridley Scott!

Vor Jahren musste Lucius (Paul Mescal) den Tod des geliebten Helden Maximus durch die Hand seines Onkels miterleben. Jetzt ist er gezwungen, selbst das Kolosseum zu betreten, nachdem seine Heimat von den tyrannischen Kaisern erobert wurde, die Rom nun mit eiserner Faust regieren. Die Zukunft des Reiches steht

auf dem Spiel, und mit Wut im Herzen muss sich Lucius auf seine Vergangenheit besinnen, um die Stärke zu finden, den Ruhm Roms seinem Volk zurückzugeben...

An der Seite von Denzel Washington besteht Nachwuchssuperstar Paul Mescal spektakuläre Kämpfe. Mindestens so spektakulär ist wohl auch das Budget, das für dieses Filmprojekt aufgefahren wurde: Ursprünglich mit bereits stattlichen 165 Millionen US-Dollar ausgestattet, liefen Scott und Co bald die Kosten davon. Letzten Schätzungen zufolge belaufen sich 310 Millionen allein auf die Produktionskosten für den Monumentalfilm. Der Einsatz sollte sich gelohnt haben – erste überschwängliche Reaktionen auf den Film sprechen von einem Kinowunder. Wir sind höchst gespannt, erwarten großes, mutiges, muskulöses Filme-machen und ein wahres Action-Fest!

> ab 14. November



“DURCH INNEREN FRIEDEN FINDEN WIR ZU
EINEM GLÜCKLICHEN LEBEN”

SEINE HEILIGKEIT DER 14. DALAI LAMA

AB 7. NOV
NUR IM KINO



WEISHEIT^{DES} GLÜCKS

EINE INSPIRIERENDE BEGEGNUNG
MIT DEM DALAI LAMA

EIN FILM VON BARBARA MILLER PHILIP DELAQUIS MANUEL BAUER
IN ZUSAMMENARBEIT MIT RICHARD GERE OREN MOVERMAN

DAS
KOLLEKTIV

MONS VENERIS
BLAUER HIMMEL

SWISS FILMS

Produktion in Zusammenarbeit mit

Produktion in Zusammenarbeit mit

WARNER BROS.
PICTURES

XVERLEIH

EXHIBITION ON SCREEN VAN GOGH



**VAN GOGH –
DICHTER UND LIEBENDE**
von David Bickerstaff
Großbritannien 2024 | 90 min.

200 Jahre nach ihrer Eröffnung und ein Jahrhundert nach dem Erwerb der ersten Van-Gogh-Werke zeigt die National Gallery in London die bisher größte Van-Gogh-Ausstellung Großbritanniens.

Van Gogh ist nicht nur einer der berühmtesten Künstler aller Zeiten, sondern vielleicht auch der am häufigsten missverstandene. Der Film lässt uns diesen einzigartigen Maler neu entdecken. Er beschäftigt sich mit seinem kreativen Prozess und zeigt die Jahre des Künstlers in Südfrankreich, wo er seinen Stil revolutionierte. Van Goghs Leidenschaft für das Erzählen von Geschichten in seiner Kunst ließ ihn die Welt um sich herum in lebendige, idealisierte Räume und symbolische Figuren verwandeln. Dichter und Liebende beflügelten seine Fantasie – alles, was er in Südfrankreich schuf, entsprang dieser neuen Obsession. Zum Teil war es auch Ursache für seinen bekannten Zusammenbruch, doch bremste das seine Kreativität in keiner Weise, und er schuf ein Meisterwerk nach dem anderen. Die aufregendste und dramatischste Zeit im Leben Van Goghs auf der großen Leinwand!

**Am Sonntag, 24. November &
Sonntag, 1. Dezember 2024,
in der Harmonie!**

FROHES FEST WEIHNACHTEN RETTEN WIR DIE WELT!



UN NOËL EN FAMILLE
Frankreich 2024
Regie: Jeanne Gottesdiener
Darsteller/innen: Didier Bourdon,
Noémie Lvovsky, Christophe
Montenez
95 min.

Alain wünscht sich Weihnachten mit der Familie, die er viel zu selten sieht. Insbesondere seine Frau, die vielbeschäftigte Bürgermeisterin. Aber was wäre ein Heiliger Abend im Kreise der Liebsten ohne Tohuwabohu und Turbulenzen? Jeanne Gottesdiener beschert uns eine höchst vergnügliche französische Komödie, die die Generationen mit ihren Ansichten aufeinanderprallen lässt – Joyeux Noël!

Es ist Weihnachten in der charman-ten Kleinstadt! Bürgermeisterin Carole (Noémie Lvovsky) hilft den Einwohnern, damit die Gemeinde in festlicher Stimmung erstrahlt, während ihr treusorgender Gatte Alain (Didier Bourdon) die Feierlichkeiten zu Hause organisiert. Doch als die Kinder eintreffen, schwinden schon bald alle Hoffnungen auf ein friedliches Fest. Denn alle Familientraditionen werden in Frage gestellt: Der gute Wein ist nur dann akzeptabel, wenn er aus biologischem Anbau stammt, das Licht für den Weihnachtsschmuck muss aus bleiben und Alains geliebte Gänseleberpaste ist tabu! Nicht nur auf der Erde,

sondern auch am Familientisch heizt sich das Klima spürbar auf. Außerdem warten alle auf die große Neuigkeit, die die älteste Tochter verkünden soll...

Die Szenen am Esstisch gehören fraglos zu den besten des Films, in dem zwei Generationen am heimeligen Ofen ungebremst aufeinandertreffen. Die eine, die alles nicht so eng sieht, und die andere, die jüngere, die die Welt für die Generationen von morgen retten will. Culture Clash auf die etwas andere Art – und genüsslichst eskaliert das gemeinsame Dinner stets aufs Neue, bis hin zu einem Weihnachtsessen, wie nicht nur Alain es sich nicht vorgestellt hat. Noch nie war Weihnachten so aufregend und nervenaufreibend – und amüsant! Dabei sticht Jeanne Gottesdieners herrliche Ensemble-Komödie aus der Fülle der vorweihnachtlichen Kinostarts heraus: Weil sie trotz Witz und würziger Pointen so immens gefühlvoll ist; weil sie authentisch anmutet; weil sie den Humor im Chaos eines Heiligen Abends findet. Ein so köstlicher wie wundervoller Auftakt für die Weihnachtszeit.

» Das Aufeinanderprallen von Woke-ness und Tradition zum Weihnachtsfest sorgt für einige Schmunzler... «

CINEMA

> ab 14. November

KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG GUNDERMANN



Deutschland 2024
Regie: Andreas Dresen
Darsteller/innen: Alexander Scheer, Anna Unterberger, Eva Weißborn
127 min.

GUNDERMANN erzählt von einem Baggerfahrer, der Lieder schreibt. Der ein Poet ist, ein Clown und auch ein Idealist. Der ein überzeugter Kommunist ist und damit ausgerechnet im ‚real existierenden Sozialismus‘ aneckt. Ein Spitzel, der bespitzelt wird. Ein Zerrissener.

Mit feinem Gespür, Zärtlichkeit und Humor porträtiert Regisseur Andreas Dresen in GUNDERMANN Gerhard „Gundi“ Gundermann, einen der prägendsten ostdeutschen Künstler der Nachwendezeit. 1998 starb Gundermann im Alter von nur 43 Jahren. Dresen macht es sich nicht einfach, sondern zeigt einen vielschichtigen Menschen. Von der Kritik wurde der Film 2019 begeistert aufgenommen. Hochgelobt wurde GUNDERMANN mit 6 Deutschen Filmpreisen ausgezeichnet. Die Hauptrolle spielt Alexander Scheer, der auch alle Lieder im Film selbst gesungen hat.

Am Mittwoch, 6. November um 18.00 Uhr
im Podium der Harmonie!

Kinovorführung zum 35. Jahrestag des Mauerfalls.

Der Eintritt ist frei – eine Einladung des Regionalbüros Südbaden der Konrad-Adenauer-Stiftung. Zutritt nur nach Voranmeldung unter kas-suedbaden@kas.de!

Im Anschluss an den Film Gespräche & Begegnungen bei einem Glas Wein

FREIBURGER PREMIERE WALK FOR THE PLANET

Ein umweltpolitisches Roadmovie, das die Geschichte einer neuen Klimabewegung erzählt.



Deutschland 2024
Regie: Marco Keller
Dokumentation
89 min.

Drei junge Menschen gründen in Freiburg eine Umweltinitiative. Lisa, Luca und Merlin möchten nicht länger tatenlos bei der Erderwärmung zusehen, sondern die Klimakrise ins öffentliche Bewusstsein rufen. Gemeinsam mit Freunden bereiten sie sich auf einen mehrmonatigen Klimamarsch, den „Walk for the Planet“, vor. Ihr Ziel: das Mittelmeer, das sie mit selbst gebauten Solar-Lastenanhängern erreichen möchten. Ein bislang nicht gewagtes Experiment für saubere Energieautonomie, nachhaltige Mobilität und ressourcenschonende Ernährung beginnt...

Ein umweltpolitisches Roadmovie, das die Geschichte einer neuen Klimabewegung erzählt – vom Regisseur von AGROKALYPSE, RHYTHM & RESISTANCE und OLINDA – HEARTBEATS OF BRAZIL.

Am Mittwoch, 20. November um 20.15 Uhr
mit dem Filmemacher Marco Keller
im Friedrichsbau!

VISIONEN DER NACHHALTIGKEIT THE MAGNITUDE OF ALL THINGS



Kanada 2020
Regie: Jennifer Abbott
Dokumentation
86 min., engl. OmU

THE MAGNITUDE OF ALL THINGS untersucht das Konzept des *climate grief* – der Trauer über den Verlust der Tiere, Landschaften und Ökosysteme, die durch den Klimawandel zerstört werden – indem er Abbotts emotionale Reaktion auf den Krebstod ihrer Schwester mit ihren emotionalen Reaktionen auf den Klimawandel verbindet. Geschichten von der Front des Klimawandels verschmelzen mit Erinnerungen an die Kindheit der Filmemacherin in Ontario. Was haben diese Geschichten gemeinsam? Die Antwort lautet überraschenderweise: alles.

Am Dienstag, 19. November um 20.00 Uhr
im Podium der Harmonie!

Diskussion mit
Verena Heidenreich, Psychotherapeutin
und Vorsitzende der Regionalgruppe
Psychologist4Future.

Die Dokumentarfilmreihe VISIONEN DER NACHHALTIGKEIT zeigt spannende und lösungsorientierte Dokumentarfilme zu Nachhaltigkeitsthemen wie Klimaschutz, Ressourcenschonung und Well-being in der Harmonie. Jedem Film folgen eine Diskussion mit Expert:innen, sowie Workshops und Exkursionen an der vhs Freiburg.

Der Eintritt ist kostenlos – Anmeldung über die Volkshochschule notwendig.

NEUIGKEITEN AUS LAPPLAND



OHJUS
Finnland/Estland 2024
Regie: Miia Tervo
Darsteller/innen: Oona Airola,
Pyy Kähkönen, Hannu-Pekka
Björkman
119 min.

1984 im finnischen Lappland. Nachwuchsjournalistin Niina will den geheimnisvollen Absturz einer Rakete aufklären – und stolpert dabei mitten hinein in eine Entdeckungreise ihrer eigenen Souveränität... Eine leise Komödie mit bärbeißigem Humor, einer Horde origineller bis köstlich bizarrer Charaktere und einem absolut coolen Setting: Polarkreis-Feeling, Vokuhila-Frisuren und jede Menge Eighties-Sound!

Die alleinerziehende Mutter Niina (Oona Airola) demoliert aus Versehen das Panoramafenster der „Lappland News“. Der Chef des harmonie liebenden Käseblätchens lässt sich von ihr überreden, den Schaden mit selbstgeschriebenen Artikeln wieder auszugleichen – heitere Themen vorausgesetzt! Niina aber glaubt, an einer großen Story dran zu sein. Hat wirklich niemand außer ihr den ohrenbetäubenden Knall gehört? Als finnische Verteidigungskräfte in dem Dörfchen anrücken, verdichten sich die Hinweise, dass im Eis eine sowjetische Rakete abgestürzt ist.

Die lethargischen Lappländer wollen von atomarer Angst aber nichts wissen. Doch Niina verwickelt sich in eine absurde Investigativ-Recherche, auf der die Wahrheit immer nur eine Raketenlänge entfernt ist... Finnischer Feinsinn: Mit einer ganzen Armada irrwitziger Figuren und einer wundervoll unerschrockenen Protagonistin erzählt die finnische Regisseurin Miia Tervo von der so berührenden wie urkomischen Reise einer Frau zu sich selbst. Eine schräge finnische Komödie, die die 1980er in ihrer ganzen Schönheit wieder auferstehen lässt. Und auch, wenn der Schluss eher leise ist: Dieser Film setzt neben seinem herrlich lappländischen Rustikalhumor, typisch skandinavischer, leicht düsterer Komödienatmosphäre und einer turbulenten Handlung mehr als eins obendrauf. Zum Beispiel einen der schönsten Filmanfänge der letzten Jahre sowie einen hammerharten Gag, der mit einem Kassettenrekorder und einem Modern Talking-Haser zu tun hat.

» *Ich finde, dass sanftes Lachen oft sehr heilsam sein kann und hilft, sich schmerzhaften Wahrheiten zu stellen!* «
MIIA TERVO

> ab 14. November

QUEERFILMNACHT CLOSE TO YOU



Kanada/Großbritannien 2023
Regie: Dominic Savage
Darsteller/innen: Elliot Page,
Hillary Baack
100 min., engl. OmU

Sam lebt seit vier Jahren in Toronto und war seit seiner Transition nicht mehr in seinem Heimatort Coubourg. Zum Geburtstag seines Vaters macht er sich nun auf den Weg dorthin. Er hat Angst vor der Reise, weil die Trennung damals nicht gut verlief und weil er keine Lust auf dumme Kommentare und neue Verletzungen hat. Im Zug nach Hause trifft er Katherine, eine alte Freundin aus der Highschool, die selbst mit Geistern aus der Vergangenheit kämpft – und für Sam noch immer tiefe Gefühle hat...

In Dominic Savages einfühlsamem Drama kehrt Elliot Page nach drei Jahren endlich wieder auf der großen Leinwand zurück! Page, der im letzten Jahr in seiner erfolgreichen Autobiografie „Pageboy“ ergreifend vom langen Weg zu seinem wahren Selbst erzählt hat, glänzt in der sehr persönlichen Geschichte eines trans Mannes, der nach Hause zurückkehrt, sich gegen Vorurteile behaupten und alte Gefühle neu einordnen muss.

> Am Sonntag, den 17.11.24, in der Abendvorstellung im Kandelhof

Der Vorverkauf läuft!

MET OPERA

LIVE IM KINO HARMONIE!

23. November 2024

TOSCA

Giacomo Puccini

Mit Lise Davidsen, Freddie De Tommaso, Quinn Kelsey

Dirigent: Yannick Nézet-Séguin

Produktion: David McVicar

Änderungen vorbehalten

PHOTO: MARTY SOHL / METROPOLITAN OPERA

CLASART
CLASSIC

LEONINE

www.metimkino.de

YouTube f i /METimKino

The Met: Live in HD series is made possible by a generous grant from its founding sponsor

NEUBAUER
FAMILY FOUNDATION

Digital support of The Met: Live in HD is provided by

Bloomberg
Philanthropies

The Met: Live in HD series is supported

ROLEX

The Met
ropolitan
Opera **HD
LIVE**

FRANZÖSISCHE FILMWOCHE

21. BIS 27. NOVEMBER IM FRIEDRICHSBAU

Die **Französische Filmwoche** zeigt zum dritten Mal auch in Freiburg die besten und aktuellsten Filme des französischen und frankophonen Kinos! In Berlin gibt es sie seit 23 Jahren, nun dürfen sich auch die Freiburger Cinéphiles auf **10 Vorpremier**en von aufregenden neuen Werken aller Genres freuen und **5 Kurzfilme vor den Abendvorstellungen**! Natürlich laufen alle Filme **im französischen Original mit deutschen Untertiteln**.

Tickets an der Abendkasse & online unter www.friedrichsbau-kino.de.

LE COMTE DE MONTE-CRISTO

von Alexandre de la Patellière & Matthieu Delaporte mit Pierre Niney, Anaïs Demoustier, Bastien Bouillon | 178 min

Marseille, 1815. Die großen Träume des jungen Edmont Dantès stehen kurz vor der Erfüllung: Er wird zum Schiffskapitän befördert und kann endlich Mercedes, die Liebe seines Lebens, heiraten. Doch Erfolg schürt Neid und Edmond wird von Rivalen als Mitglied einer pro-bonapartistischen Verschwörung denunziert. Ohne Gerichtsverfahren wird er zur Haft im Inselgefängnis Château d'If verurteilt und eingekerkert. Nach 14 Jahren gelingt Dantès eine abenteuerliche Flucht, auf der er nicht nur seine Freiheit gewinnt, sondern auch in den Besitz des legendären Schatzes von Monte Christo gelangt...

■ **Do. 21. Nov.** 20:15 Uhr ■ **Mo. 25. Nov.** 17:00 Uhr



NINA UND DAS GEHEIMNIS DES IGELS

Nina et le secret du hérisson | von Alain Gagnol & Jean-Loup Felicioli | Animation | 77 min

Die zehnjährige Nina lässt sich von ihrem Vater mit Geschichten über einen cleveren Igel ins Bett bringen. Als Papa arbeitslos wird, weil Gauner die Fabrik ruiniert haben, hören seine Erzählungen auf. Mit Freund Mehdi geht Nina der Sache auf den Grund, und ein Abenteuer beginnt...

■ **Fr. 22. Nov.** 16:00 Uhr ■ **So. 24. Nov.** 16:00 Uhr



DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE

En fanfare! | von Emmanuel Courcol mit Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco | 103 min

Der berühmte Dirigent Thibaut erfährt, dass er einen Bruder, Jimmy, hat, der als Koch arbeitet und Posaune spielt. Trotz ihrer Unterschiede verbindet sie die Liebe zur Musik. Thibaut möchte Jimmys Talent fördern und ihm die Chance geben, mit seinem Orchester einen nationalen Wettbewerb zu gewinnen...

■ **Do. 21. Nov.** 18:00 Uhr ■ **Sa. 23. Nov.** 20:15 Uhr



LE ROMAN DE JIM

von Jean-Marie Larrieu & Arnaud Larrieu mit Karim Leklou, Laetitia Dosch, Sara Giraudeau | 101 min | OmeU

Aymeric lernte Florence kennen, als sie im sechsten Monat schwanger ist. Aymeric, Florence und der kleine Jim führen ein glückliches Leben im Juragebirge, bis der leibliche Vater Christophe zurückkehrt...

■ **Mi. 27. Nov.** 19:00 Uhr

DAS PERFEKTE GESCHENK

Les Cadeaux | von Raphaële Moussafir & Christophe Offenstein mit Chantal Lauby, Gérard Darmon, Camille Lellouche | 83 min.

Es gibt nichts Schöneres als ein Geschenk, das von Herzen kommt – oder nichts Schrecklicheres? Eine chaotisch-liebevolle Komödie, ideal für alle Geschenkneurotiker, Last-Minute-Shopper, Ewig-Enttäuschten und Verpackungskünstler, die Überraschungen lieben, hassen, danach streben oder sich komplett verweigern...

■ **So. 24. Nov.** 20:00 Uhr ■ **Di. 26. Nov.** 17:00 Uhr



BOLERO

von Anne Fontaine mit Raphaël Personnaz, Doria Tillier, Jeanne Balibar | 120 min

Die Choreografin Ida Rubinstein wählt Maurice Ravel aus, um die Musik für ihr nächstes Ballett zu komponieren. In dem er sich mit seinen alten Lieben und Misserfolgen auseinandersetzt, bringt der Komponist seinen größten Erfolg hervor: den Boléro...

■ Fr. 22. Nov. 17:45 Uhr ■ Mo. 25. Nov. 20:15 Uhr



DAS FEST GEHT WEITER!

Et la fête continue | von Robert Guédiguian mit Ariane Ascaride, Jean-Pierre Darroussin, Lola Naymark | 106 min

Rosa ist das Herz und die Seele ihres beliebten Viertels in der Altstadt von Marseille. Sie lebt für ihre Familie, ihre Arbeit als Krankenschwester und für ihr politisches Engagement. Doch der nahende Ruhestand und die Begegnung mit Henri bringen ihre Illusionen ins Wanken...

■ Sa. 23. Nov. 16:00 Uhr ■ Di. 26. Nov. 20:30 Uhr



STRASSENKÖTER

Chien de la casse | von Jean-Baptiste Durand mit Anthony Bajon, Raphaël Quenard, Galatée Bellugi | 93 min.

Dog und Mirales, zwei Kindheitsfreunde, leben in einem kleinen Dorf in Südfrankreich und hängen fast den ganzen Tag auf der Straße ab. Ihre Freundschaft wird auf die Probe gestellt, als das junge Mädchen Elsa im Dorf ankommt...

■ So. 24. Nov. 18:00 Uhr ■ Mi. 27. Nov. 17:00 Uhr



ES LIEGT AN DIR, CHERI

Nous, les Leroy | von Florent Bernard mit Charlotte Gainsbourg, José Garcia, Lily Aubry | 102 min

In der Hoffnung, seine Ehe mit Sandrine zu retten, schlägt Christophe ein letztes gemeinsames Wochenende mit den Kindern vor, um die Orte zu besuchen, die ihre Familiengeschichte geprägt haben. Doch wie so vieles in seinem Leben, verläuft der Roadtrip nicht ganz wie geplant...

■ Sa. 23. Nov. 18:00 Uhr



KÖNIGE DES SOMMERS

Vingt dieux | von Louise Courvoisier mit Clément Faveau, Luna Garret, Mathis Bernard | 90 min.

Der 18-jährige Totone, plötzlich verantwortlich für seine siebenjährige Schwester, macht sich daran, den besten Comté der Region herzustellen, mit dem er die Goldmedaille beim Landwirtschaftswettbewerb und 30.000 Euro gewinnen würde...

■ Fr. 22. Nov. 20:15 Uhr ■ Di. 26. Nov. 18:40 Uhr

Eine Initiative von
Institut Français Deutschland & UniFrance
in Partnerschaft mit
Centre Culturel Français Freiburg,
24. Cinéfête & Friedrichsbau Freiburg.

Friedrichsbau

Cinéfête

Centre Culturel Français Freiburg



FRANZÖSISCHE
FILMWOCHE
24



UNIFRANCE

• Filmgespräch mit Gästen

Am Sonntag, 10. November um 17.00 Uhr im Friedrichsbau: **RIEFENSTAHL** mit Regisseur Andres Veiel!

• Freiburger Premiere

Am Mittwoch, 20. November um 20.15 Uhr im Friedrichsbau: **WALK FOR THE PLANET** mit dem Filmemacher Marco Keller!

Ausblick Dezember 2024

— 05.12.24 —

Cinema! Italia! im Friedrichsbau

5. - 11. Dezember 2024

The Outrun

von Nora Fingscheidt

— 12.12.24 —

Wicked

von Jon M. Chu

Der Herr der Ringe -

Die Schlacht der Rohirrim

von Kenji Kamiyama

Here

von Robert Zemeckis

Dieses Gefühl, dass die Zeit, etwas

zu tun, vorbei ist

von Joanna Arnow

— 19.12.24 —

Mufasa - The Lion King

von Barry Jenkins

Der Spitzname

von Sönke Wortmann

All We Imagine As Light

von Payal Kapadia

Freud - Jenseits des Glaubens

von Matt Brown

— 24.12.24 —

Die Heinzels - Neue Mützen, Neue Mission

von Ute von Münchow-Pohl

— 26.12.24 —

Die leisen und die großen Töne

von Emmanuel Courcol

Die Saat des Heiligen Feigenbaums

von Mohammad Rasoulof

DES TEUFELS BAD



Österreich/Deutschland 2024

Regie: **Veronika Franz, Severin Fiala**

Darsteller/innen: **Anja Plaschg,**

David Scheid, Maria Hofstätter

121 min.

Oberösterreich, Mitte 18. Jahrhundert. Für Agnes ist das Leben eine Tortur. Frisch vermählt mit Wolf scheint das Glück so fern wie nie. Agnes ist gefangen, vor allem in sich selbst. Immer neiderfüllter blickt sie auf den ausgestellten Körper einer Hingerichteten. Die hat es hinter sich. Aber Agnes ist noch nicht am Ende ihrer Kräfte. Sie schmiedet einen radikalen Plan... Wuchtiges feministisches Historien-Horror-Drama von Severin Fiala und Veronika Franz!

Ein Karpfenteich reflektiert das Grau des Himmels. Ein tiefer, dunkler Wald schluckt das Sonnenlicht. Auf einem Hügel wird eine Hingerichtete zur Schau gestellt. Als Exempel. Als Warnung. Ein Omen? Die tieferreligiöse, hochsensible Agnes (Anja Plaschg) betrachtet die tote Frau mit Mitleid. Auch mit Sehnsucht, denn sie fühlt sich fremd in der gefühlskalten Welt ihres Mannes, in die sie gerade eingetraut hat. Immer mehr zieht sich Agnes zurück, immer erdrückender wird ihre Melancholie. Eine Gewalttat scheint bald der einzige Ausweg...

Die Genre-Spezialisten Franz und Fiala (ICH SEH, ICH SEH) präsentieren ein gewaltiges Werk über ein unbeleuchtetes Kapitel europäischer Geschichte. Nach historischen Gerichtsprotokollen zeichnen sie ein Bild vom gesellschaftlichen Umgang mit Außenseitern und Tabus, das Frauen aus dem bürgerlichen Milieu, den Unsichtbaren und Ungehörten jener Zeit, eine Stimme verleiht. Die archaischen Bilder von Kameramann Martin Gschlacht prägen diese filmische Ausnahmeerscheinung ebenso wie die schauspielerische Leistung von Anja Plaschg, die als Soap&Skin auch die Filmmusik komponierte. Wenn ihre Agnes von der Welt auch ohne Schläge niedergeknüppelt wird, ist ihre Wandlung von der hoffnungsvollen Ehefrau zur Rattengift schluckenden Suizidkandidatin erschütternd wahrhaftig. Doch alles nichts im Vergleich zu ihrer finalen Beichte... DES TEUFELS BAD geht preisgekrönt für Österreich ins Oscar-Rennen. Ein tiefschürfendes Kunstwerk.

8 österreichische Filmpreise, u.a. als Bester Film 2024! Silberner Bär für herausragende Kamera, Berlinale 2024! Filmpreis NRW 2024! ...!

> ab 14. November

» Ein aufwühlendes Kapitel europäischer Frauengeschichte! << EPD FILM

» Abgründige Schauergeschichte um weibliche Depression und Todessehnsucht im 18. Jahrhundert! << SWR KULTUR

KONKLAVE



CONCLAVE

Großbritannien/USA 2024

Regie: Edward Berger

Darsteller/innen: Ralph Fiennes,

Stanley Tucci, John Lithgow

120 min.

Der Papst ist tot, der Stuhl Petri unbesetzt. Der schmutzige Wettstreit der Kardinäle um den höchsten Posten Roms nimmt seinen Lauf – und Kardinal Lawrence, der die Konklave zu ihrem Ziel führen soll, sitzt bald zwischen den Stühlen... Nach dem mehrfach oscarprämiierten IM WESTEN NICHTS NEUES wartet der deutsche Regisseur Edward Berger nun mit der packenden Verfilmung von Robert Harris' Bestseller auf – ein vielschichtiger, atmosphärischer Vatikan-Thriller über ritualisierte Machtspiele hinter verschlossenen Türen!

Der Papst ist unerwartet verstorben. Kardinal Lawrence (Ralph Fiennes) ist mit der schwierigen Aufgabe betraut, die Wahl des neuen Papstes zu leiten. Mächtige Kardinäle aus aller Welt reisen für das Konklave nach Rom. Als sich die Türen zur Sixtinischen Kapelle schließen, entbrennt ein Spiel um Macht. Kardinal Lawrence findet sich im Zentrum von Intrigen und Korruption wieder und kommt einem Geheimnis auf die Spur, das die

Grundfeste seines Glaubens erschüttern könnte. All das, während Millionen von Menschen darauf warten, dass weißer Rauch dem Schornstein der Kapelle entsteigt...

Mit größter Ernsthaftigkeit inszeniert Berger sein hervorragendes Ensemble, deutet mit kleinen ironischen Momenten die allzu menschliche Natur der Kardinäle an und lässt sie die erbitterte Nachfolgeschlacht über ganze acht Wahlgänge austragen. Ralph Fiennes dabei zuzusehen, wie seine Figur mit dem Glauben hadert, versucht, dem Willen des letzten Papstes gerecht zu werden und dabei zu entscheiden, ob er ein Diener Gottes oder der Kurie ist, beschert ein teuflisches Vergnügen. Neben Ralph Fiennes liefert auch Stanley Tucci voll ab! Den großen Szenenapplaus miten in der Europapremiere in San Sebastián aber hat Isabella Rossellini für ihren Monolog der Gerechten vor den mächtigen Kardinälen eingeheimst. Formvollendete Hochspannung nach allen Regeln der Kunst!

» Ein raffinierter, gerissener Thriller! «
MASHABLE

» Unfassbar unterhaltsam! «
ROGEREBERT.COM

> ab 21. November

» Ein sündiges Vergnügen! « NEW YORK MAGAZINE | » Selten war das Warten auf den weißen Rauch so packend! « EPD | » Großartig! « TORONTO STAR

KINOINFO:

Harmonie Arthaus

Grünwälderstr. 16-18

79098 Freiburg

Telefon 0761-386 65 21

Eintrittspreis Mi-Mo 11,00 Euro,

alle unter 25 Jahren 7,00 Euro (auch am Kinotag)

KinoDienstag (nicht vor & an Feiertagen) 8,00 Euro

Mit der Cinecard sparen Sie & Ihre Begleitung 12%!

Sonntag ist Familientag
bei ausgewiesenen Kinderfilmen –
alle Begleiter von Kindern unter 12 Jahren
zahlen den Kinderpreis

Logenzuschlag 2,00 Euro

Aufschläge bei Überlängen,

3D- und Sonderprogrammen

besondere Preise für Live- und Eventprogramme

Alle Kinos in der Harmonie sind barrierefrei!



Friedrichsbau

Lichtspieltheater seit 1911!

Kaiser-Joseph-Str. 270

zwischen Martinstor und Dreisam

79098 Freiburg

Telefon 0761-360 31

Eintrittspreis Mi-Mo 10,00 Euro,

alle unter 25 Jahren 7,00 Euro (auch am Kinotag)

KinoDienstag (nicht vor & an Feiertagen) 8,00 Euro

Mit der Cinecard sparen Sie & Ihre Begleitung 12%!

Abenteuer Kinderkino 3,00 Euro

Aufschläge bei Überlängen und Sonderprogrammen

Kandelhof

Kandelstr. 27/ Rennweg

79106 Freiburg

Telefon 0761-28 37 07

Eintrittspreis Mi-Mo 11,00 Euro,

alle unter 25 Jahren 7,00 Euro (auch am Kinotag)

KinoDienstag (nicht vor & an Feiertagen) 8,00 Euro

Mit der Cinecard sparen Sie & Ihre Begleitung 12%!

Logenzuschlag 1,00 Euro

**Aufgepasst! Online-Tickets sind
genauso günstig wie an der Kinokasse
unter: www.friedrichsbau-kino.de**

Gutscheine erhalten Sie außerhalb unserer
Öffnungszeiten in der **Chocolaterie**
schräg gegenüber vom Friedrichsbau
und **online** unter: www.friedrichsbau-kino.de.



Schulvorstellungen unserer aktuellen Filme?
Bitte benutzen Sie zur Anmeldung unser
Online-Formular: [https://friedrichsbau-kino.de/service/
anfrage-schulvorstellung/](https://friedrichsbau-kino.de/service/anfrage-schulvorstellung/)
Vielen Dank!

UKRAINISCHE KINOWOCHE

28. NOVEMBER BIS 4. DEZEMBER IM FRIEDRICHSBAU

Die **erste Ukrainische Kinowoch** in Freiburg begrüßt Sie mit **9 Filmen des ukrainischen Kinos** im Friedrichsbau. Natürlich laufen alle Filme **im ukrainischen Original mit deutschen Untertiteln**. Tickets an der Abendkasse & online unter www.friedrichsbau-kino.de.



DER GESCHMACK DER FREIHEIT | 2023

von Olexsandr Berezan mit Tetiana Malkova, Iryna Kudashova, Tomasz Sobczak, Kostiantyn Temliak, Irma Vitovska-Vantsa | 116 min

Die junge Köchin Valeria verliert ihren Job, weil niemand ihre Haute Cuisine im ländlichen Straßencafé schätzt. Sie flieht in die Stadt Lviv (Lemberg) und beschließt, Chefköchin in einem angesehenen Restaurant zu werden. Als sie jedoch auf ein Kochbuch der legendären Köchin Olha Franko aus dem Jahr 1929 stößt, nimmt ihr Leben eine unerwartete Wendung.

Der Film feierte seine Weltpremiere auf dem Silence ça Touille Movie & Food Festival in Frankreich.

■ **Do. 28. Nov.** 19:00 Uhr



FOXTER & MAX | 2019

von Anatoli Mateshko mit Bohdan Kozii, Tomasz Oswiecinski, Maxim Samchyk, Daria Polunina, Anastasiia Mateshko | 90 min

Ein Teenager entdeckt, dass der Graffiti-Hund, den er mit einer gefundenen Spraydose gemalt hat, in Form eines ultraintelligenten Nanoroboter-Superhundes zum Leben erwacht ist. Doch nun werden die beiden von dem gefährlichsten Verbrecher der Stadt gejagt, der vor nichts zurückschreckt, um diese neueste Technologie in seinen Besitz zu bringen. Max gerät in einen Strudel von Abenteuern, in dem er wahre Freunde findet.

■ **Sa. 30. Nov.** 16:00 Uhr



INTERCEPTED | 2024

von Oksana Karpovych | Dokumentation | 95 min

INTERCEPTED ist eine Reise durch die Ukraine, die die Banalität des Bösen hinter der russischen Invasion durch die Gegenüberstellung zweier Realitäten offenbart. Die Zuschauer:innen sehen Bilder der Zerstörung, die gleichzeitig eine hoffnungsvolle Ruhe ausstrahlen. Parallel läuft eine Tonspur aus Fragmenten abgefangener Telefonate russischer Soldaten, meist mit ihren Partnerinnen oder Müttern, die von den Kriegsverbrechen erzählen, die sie begangen haben.

Der Film feierte seine Film Premiere im Rahmen der Berlinale im Februar 2024.

■ **Fr. 29. Nov.** 18:00 Uhr



DOVBUSH | 2023

von Oles Sanin mit Sergey Strelnikov, Daria Plakhtii, Agata Buzek, Petro Schyrun, Oleksa Gorodenko, Olesij Hnatkowskyj, Olexsandr Mawriz | 120 min

Im 18. Jahrhundert sind die Huzulen in den Karpaten mit der Fremdherrschaft konfrontiert, was zum Aufstieg der Gebrüder Dovbush als Gesetzlose in den Bergen führt. Oleksa, der von Idealen getrieben wird, sieht sich einem Komplott gegenüber, das auf seine Liebe Marichka abzielt.

Der Film feierte seine Weltpremiere im Rahmen des Odesa Film Festivals 2023.

■ **Sa. 30. Nov.** 18:00 Uhr



EXCHANGE | 2022

von Volodymyr Kharchenko-Kulykovskiy mit Viacheslav Dovzhenko, Yehor Kozlov, Dmytro Linartovych, Vasyl Basha, Anna Adamovych | 90 min

Ukraine während der russischen Invasion, 2014: Mitten in der Nacht ruft jemand den Kyjiwer Chirurgen Oleksandr an. Er erfährt, dass sein Sohn der Armee beigetreten ist und von einem örtlichen Separatisten gefangen genommen wurde. Um seinen Sohn freizubekommen, muss Oleksandr an die Frontlinie gehen und ein Lösegeld zahlen.

■ So. 1. Dez. 18:00 Uhr

KLONDIKE | 2022

von Maryna Er Gorbach mit Oksana Cherkashyna, Serhii Shadrin, Oleh Shcherbyna, Oleh Shevchuk | 100 min

KLONDIKE erzählt die Geschichte einer ukrainischen Familie, die zu Beginn des Krieges in einem umkämpften Gebiet nahe der Grenze zu Russland lebt. Protagonistin Irka weigert sich, ihr Haus zu verlassen, selbst als das Dorf von den Streitkräften eingenommen wird. Kurz darauf finden sie sich im Zentrum einer internationalen Flugzeugabsturzkatastrophe am 17. Juli 2014 wieder.

KLONDIKE wurde auf dem Sundance Film Festival uraufgeführt und gewann den World Dramatic Directing Award. Bei den 72. Berliner Filmfestspielen wurde der Film mit dem Ökumenischen Jurypreis ausgezeichnet und wurde Zweitplatzierter des Panorama-Publikumspreises

■ Mo. 2. Dez. 18:00 Uhr

DAS HAUS WORT. UNVOLLENDTER ROMAN. | 2021

von Taras Tomenko mit Dmytro Oliynyk, Viacheslav Dovzhenko, Stanislav Suknenko, Nini Naboka, Maryna Koshkina, Yuriy Odyntsiy, Valeria Khodos, Andriy May, Yulia Chepurko, Kostyantyn Temliak | 120 min

Auf Stalins Befehl wird 1927 in der Sowjetische Ukraine das Wort-Genossenschaftshaus in Charkiw erbaut. Dort werden die prominentesten ukrainischen Schriftsteller in komfortablen Wohnungen untergebracht. Sie alle nehmen an einem Experiment teil, um einen neuen Typus des sowjetischen Schriftstellers zu entwickeln und die totale Kontrolle über den kreativen Prozess zu erlangen. Doch nicht jeder Schriftsteller ist damit einverstanden, seine Kreativität für die Ideologie Stalins aufzugeben. Unerwartet zieht der unbekannte Schriftsteller Vladimir Akimov ein. Mit seiner Ankunft geschehen im Haus 'Wort' seltsame Dinge, die bis heute ungeklärt bleiben.

■ Mi. 4. Dez. 18:00 Uhr



INFERNAL KHORUGV OR COSSACK CHRISTMAS | 2019

von Mykhailo Kostrov mit Aram Arzumanyan, Daniil Kamenskiy, Artur Novikov | 110 min

Ein patriotisches kosakisches Weihnachtsmärchen! Der Teufel schließt einen Pakt mit St. Peter: Wenn der Teufel den besten kosakischen Kämpfer gefangen nehmen und bis Weihnachten gefangen halten kann, dann darf er die gesamte kosakische Nation von der Karte auslöschen...

■ So. 1. Dez. 16:00 Uhr



HOW IS KATIA? | 2022

von Christina Tynkevych mit Anastasia Karpenko, Kateryna Kozlova, Tetyana Krulikovska, Iryna Verenysh-Ostrovskaya, Oleksi Cherevatenko | 101 min

How Is Katia? erzählt die Geschichte von Anna, einer 35-jährigen alleinerziehenden Mutter und Rettungssanitäterin, die gerade eine Hypothek aufgenommen hat und davon träumt, ihrer 12-jährigen Tochter Katia ein besseres Leben zu ermöglichen. Stattdessen bringt eine plötzliche Wendung der Ereignisse Anna in ein Dilemma, das ihre persönlichen moralischen Grenzen in einer Gesellschaft, die die keine Moral kennt, verändern wird, verändern wird. ■ Di. 3. Dez. 18:00 Uhr



Organisiert von
Deutsch-Ukrainische Gesellschaft
Freiburg e.V.
mit finanzieller Förderung des
Auswärtigen Amts
durch das Institut für Auslandsbeziehungen
und unterstützt von
Blau-Gelbes Kreuz
(Deutsch-Ukrainischer Verein e.V.)



Deutsch-Ukrainische
Gesellschaft e.V., Freiburg

ife Institut für
Auslandsbeziehungen



NO OTHER LAND



Palästina/Norwegen 2024
Regie: Basel Adra, Hamdan Ballal, Yuval Abraham, Rachel Szor
Dokumentation
96 min.

Yuval Abraham, ein Israeli, und Basel Adra, ein Palästinenser, sind Freunde, immer noch. NO OTHER LAND erzählt die Geschichte von Basels Dorf im Westjordanland. Seit 1967 hält Israel diese Region besetzt und errichtet völkerrechtswidrige Siedlungen. Erschütternde Dokumentation.

Dieser augenöffnende Dokumentarfilm im Stil des Vérité, der von einem palästinensisch-israelischen Kollektiv von vier Regisseuren im Laufe von fünf Jahren gedreht wurde, liefert einen erschütternden Bericht über die systematische Zerstörung von Masfer Yatta, einer Gruppe palästinensischer Dörfer im südlichen Westjordanland, durch das israelische Militär. Angeführt vom palästinensischen Aktivistin Basel Adra und vom israelischen Journalisten Yuval Abraham hat sich das Kollektiv vorgenommen, zu filmen und dagegen zu protestieren, wie Häuser und Schulen zerstört und ihre Bewohner vertrieben werden, um Raum für einen israelischen Truppenübungsplatz zu schaffen. Neben den unauslöschlichen Bildern von Zerstö-

rung und Vertreibung, die von den unerschrockenen Zeugen aufgenommen wurden, ist NO OTHER LAND auch ein bewegendes Porträt der Freundschaft zwischen Adra und Abraham, die sich trotz des enormen Unterschieds im Vermögen, frei in dieser Welt zu leben, philosophisch und politisch verbünden.
FILM AT LINCOLN CENTER, NEW YORK

» Ein aufrichtiger, aufwühlender Protest gegen die israelische Besatzung des Westjordanlandes! « VARIETY

» Zeugenschaft ist die wirksamste Verteidigung, welche die Menschen gegen die Besatzung haben, und das israelische Militär wird, wie alle Diebe, schwach, wenn es beobachtet wird. Das Filmmaterial existiert, und selten wurde es in einer prägnanteren, kraftvolleren und vernichtenderen Form zusammengetragen als hier. Jetzt muss es nur noch gesehen werden! « David Ehrlich, Leitender Filmkritiker INDIEWIRE

» Die vorgelegten Beweise sind eindeutig, kein bisschen aufgebauscht und absolut empörend. Unbedingt ansehen! « Adrian Horton, GUARDIAN

> ab 14. November

ALMAR DER RUF DES JAKOBSWEGS



Deutschland 2024
Regie: Sascha Günther
Dokumentation
98 min.

ALMAR ist eine musikalische Dokumentation über die immer noch anhaltende Faszination Jakobsweg. Pilgernde aus ganz Europa liefern dazu einen eigens komponierten Soundtrack. Der Camino del Norte entlang der spanischen Atlantikküste sowie der Camino Primitivo bilden dabei die spektakuläre Kulisse.

Sascha Günther entdeckt auf seiner Wanderung auf dem Jakobsweg die Schönheit der Natur und das Band der Pilger untereinander. Zehn Jahre später macht er sich erneut auf den Weg und begleitet Pilgernde auf verschiedenen Abschnitten des Jakobswegs. Die Reise führt vom Ulmer Münster und Notre Dame in Paris vor allem über den Camino del Norte und den Camino Primitivo. Atemberaubende Landschaften und tiefgründige Gespräche begegnen uns. Es sind Pilgernde aus ganz Europa, die sich auf diese spirituelle Reise begeben – und für den Film ihren ganz eigenen Soundtrack beisteuern, der ihre persönlichen Erfahrungen und inneren Transformationen widerspiegeln soll.

> ab 21. November



Der Vorverkauf läuft!

SCHWANEN SEE

Am Sonntag, 10. November um 17 Uhr in der Harmonie!

OPÉRA
NATIONAL
DE PARIS

ERLEBE ES IN IMAX
IMAX® is a registered trademark of IMAX Corporation.

kinostar®

PATHE
PATHELIVE

LA NUIT DE LA GLISSE 2024 HUMAN X PART II

LA NUIT DE LA GLISSE

NDG SHORT FILM FESTIVAL
& HUMAN X - PART II
EIN FILM VON THIERRY DONARD



Frankreich 2023
Regie: Thierry Donard
150 min.

Unter der Regie von Thierry Donard setzt die neueste Dokumentation der Human X-Reihe Extremsportler ins Rampenlicht, die ihre physischen und mentalen Grenzen in den extremsten Umgebungen der Erde erweitern. Der Film nimmt die Zuschauer mit auf eine Reise von den atemberaubenden Gipfeln der Alpen bis zu den wilden Küsten Tasmaniens und Französisch-Polynesiens. Dabei steht nicht nur der sportliche Aspekt im Vordergrund, sondern auch die Auseinandersetzung mit den wachsenden Herausforderungen durch den Klimawandel. Die Athleten, darunter der junge Snowboarder Zian Perrot-Couttet und die Big-Wave-Surferin Laura Enever, zeigen außergewöhnliche Ausdauer und Entschlossenheit. Diese Multisport-Ode würdigt eine Auswahl außergewöhnlicher Sportler, deren Abenteuergeschichten aufeinander folgen und ein einzigartiges, fesselndes und inspirierendes Werk ergeben. Diese Sportler erinnern uns daran, wie gerne Menschen ihre Grenzen noch weiter verschieben. Wir nennen diese Menschen: Mensch X.

> Am Sonntag, den 10.11.24,
um 20.00 Uhr in der Harmonie

FREERIDE FILMFESTIVAL CINEMA EDITION 2024

FREERIDE FiLM FESTiVAL

**CiNEMA
EDITION**

HOSTED BY
LENA ÖLLER & MARTIN MISOF

**TICKETS &
PROGRAM**

[FREERIDE-FILMFESTIVAL.COM](https://freeride-filmfestival.com)



STRASSE

SEMMEN

BOHRBOM

Die besten Freeride-Filme des Jahres auf großer Tour: 15 Jahre sind vergangen, seitdem das Freeride Filmfestival in Wien ins Leben gerufen wurde. 2024 feiert es also ein kleines Jubiläum und startet mit tollem Programm in die 15. Runde!

SARIRI von Paul Schweller, Vali Werner-Tutschku
Österreich 2024| 35 min

Tiefsinniges Freeride-Abenteuer in den Anden

FARMING TURNS von Anthony Bonello
Kanada 2024| 25 min

Vom Freeride-Hero zum Bio-Bauern

SCURRARI von Dino Flatz, Timm Schröder
Österreich 2024| 13 min

Sie wollen Spaß, sie geben Gas

THE RED-FACE ZONE von Marco Tribelhorn
Italien 2024| 10 min

Ironisches Freeride Psycho-Drama in den Dolomiten

STASIS von Griffin Glendinning
USA 2024| 8 min

Momente der absoluten Versenkung

> Am Donnerstag, den 14.11.24,
um 20.15 Uhr in der Harmonie

EMILIA PÉREZ



Frankreich 2024

Regie: Jacques Audiard

Darsteller/innen: Zoe Saldaña, Carla Sofia Gascón, Selena Gomez, Adriana Paz, Édgar Ramírez
130 min.

Auch in seinem zehnten Spielfilm wirbelt der preisgekrönte Auteur Jacques Audiard scheinbar grundverschiedene Themen und Genres durcheinander, springt vom Musical zum Gangsterfilm und erzählt voll überbordender Kreativität von der Transsexualität eines Kartellbosses. Ein mitreißendes Melodram mit einem Laune machenden Schuss Pulp, laut und grell, stilistisch herausra-

gend – EMILIA PÉREZ ist ein nicht da gewesenes Erlebnis!

Die Anwältin Rita (Zoe Saldaña) ist ein kleines Licht in einer großen Firma: überqualifiziert, aber unterrepräsentiert. Ihrer Intelligenz verdanken Drogendealer, Mörder und Kartellbosse die Freiheit. Im Blitzlichtgewitter sonnt sich hinterher ihr stets korumprierbarer Chef. Eines Tages bietet sich ihr ein Ausweg: Kartellboss Manitas del Monte (Karla Sofia Gascón) will mit ihrer Hilfe aus der Mafia-Welt aussteigen. Rita soll den Schlusstrich unter sein zweifelhaftes Lebenswerk ziehen, ein neues Leben für seine Frau Jessi (Selena Gomez) und die Kinder organisieren und einen Plan umsetzen, den er seit Jahren im Verborgenen vorbereitet hat: sich voll und ganz in die Frau zu verwandeln, die er tief im Inneren schon immer war: Emilia Pérez. Doch Manitas' Vergangenheit ist eine Geschichte, die nur ihren eigenen Regeln gehorcht, die wiederkehrt und sich mit aller Gewalt rächen wird...

Nichts weniger als eine einzigartige Kino-Offenbarung ist dieses epochale

Meisterwerk mit grandioser Starbesetzung, das in Cannes mit gleich zwei Preisen ausgezeichnet wurde. Nun aber schreibt sich der vielfach preisgekrönte Regisseur Jacques Audiard (DER GESCHMACK VON ROST UND KNOCHEN, EIN PROPHET, WO IN PARIS DIE SONNE AUFGEHT) mit dieser formal revolutionären Geschichte über die absolute Freiheit der Selbsterfindung endgültig in die Filmgeschichte ein. Ein queeres Gangster-Telenovela-Musical-Melodram – eine grandiose Show voller Vitalität und Energie, die alle Sinne fesselt, in ihren Bann zieht und die Macht des Kinos so leidenschaftlich zelebriert wie noch nie.

Großer Preis der Jury & Beste Schauspielerinnen: Zoe Saldana, Selena Gomez, Karla Sofia Gascon, Adriana Paz, Cannes 2024!

» Wie eine Rose, die in einem Minenfeld erblüht! « VARIETY

> ab 28. November

» Ein Film wie kein anderer! « AWARDSWATCH | » Übertrifft alles, was man sich vorstellen könnte! « LE MONDE
» Ein großartiges musikalisches Epos von Maestro Audiard! « TIMES | » Ein Wunder! « DEADLINE



KURZ FILME!



APOCALYPSE AIRLINES

von Camille Tricaud, Franziska Unger
Deutschland 2019 //

3:13 min.

Ein „Fake“-Werbespot für eine fiktive Fluggesellschaft, der uns mit unseren eigenen Widersprüchen konfrontiert: Wir wollen alle reisen, die Welt entdecken, uns frei fühlen, wenig Geld ausgeben und übers Wochenende Freunde in anderen Ländern besuchen. Gleichzeitig werden sich immer mehr Menschen den ökologischen Folgen des Flugverkehrs bewusst. Sind wir zu Kompromissen bereit, um verantwortlich zu leben? Ist das eine rein individuelle oder eine politische Frage?



DAME MIT HUND

von Sonja Rohleder
Deutschland 2014 //

3:00 min.

Eine Frau geht mit ihrem Hund Gassi im Park, wo sie einen Mann trifft, den sie lieber nicht getroffen hätte.

Liebe Kurzfilmfreunde,

jeweils vor der Abendvorstellung im Friedrichsbau und im Kandelhof schlägt die Stunde des Kurzfilms – viel Vergnügen!

DER VIERER



Deutschland 2024

Regie: Iván Sáinz-Pardo

Darsteller/innen: Florian David Fitz,
Julia Koschitz, Friedrich Mücke,
Lucía Barrado

Sophie ist eine ambitionierte Karrierefrau, Paul bevorzugt das entspannte Familienleben. In einer Sache aber sind sie einer Meinung: Es muss frischer Wind in die Beziehung. Die Lösung? Ein Vierer... Frech, gewagt, überraschend und emotional: Iván Sáinz-Pardo inszeniert eine wendungsreiche, urkomische Beziehungskomödie. Zum Star-Ensemble gehören Florian David Fitz, der auch am Drehbuch mitgeschrieben hat, Julia Koschitz und die umwerfende Lucía Barrado!

Es muss sich etwas ändern. Ein "Vierer" könnte der Beziehung ein bisschen Pfeffer zurückbringen. Wobei Theorie und Praxis dann doch deutlich auseinanderliegen. In der Bar wartet bereits das Date des Abends: die impulsive Mia (Lucía Barrado) und der leicht verstockte Lukas (Friedrich Mücke). Während die Beiden dort schon einmal vorglühen, laufen auch Sophie und Paul zu Hause warm - nur leider anders als gedacht. Sie müssen feststellen, dass nicht nur ihr Plan für die Nacht auf einigen falschen Annahmen beruht, sondern auch der für ihr Leben. Als der Abend eskaliert, bleibt keine Lüge unangetastet, kein Geheimnis verschont und kein Auge trocken. Herrliche deutsche Komödie.

Sophie (Julia Koschitz) liebt ihren Job, Paul (Florian David Fitz) liebt seinen Thermomix. Sophie will noch mal durchstarten, Paul will lieber zusammen abhängen. Der einzige Punkt, in dem sich beide einig sind:

> ab 28. November



EOS EXHIBITION
ON SCREEN

THE
NATIONAL
GALLERY

BASIEREND AUF DER
JAHRHUNDERT-AUSSTELLUNG
DER NATIONAL GALLERY

Van Gogh

Dichter und Liebende

Am Sonntag, 24. November & Sonntag, 1. Dezember
in der Harmonie!



EXHIBITIONONSCREEN.COM

TICKETS JETZT IM VERKAUF

EXHIBITION ON SCREEN IN ZUSAMMENARBEIT MIT SEVENTH ART PRODUCTIONS »VAN GOGH: DICHTER UND LIEBENDE«
MUSIK SIMON FARMER PRODUKTION AMANDA WILKIE & PHIL GRABSKY REGIE DAVID BICKERSTAFFE

Van Gogh: Dichter und Liebende ist eine Produktion der National Gallery, London, 1998. Bildrechte: © 2011 National Gallery, London.

SHAMBHALA



Nepal/Frankreich 2024
Regie: Min Bahadur Bham
Darsteller/innen: Thinley Lhamo,
Sonam Topden, Tenzing Dalha
150 min.

Die schwangere Pema lebt glücklich mit ihren drei Ehemännern in der höchstgelegenen Siedlung der Welt im nepalesischen Himalaya. Es ist einer der letzten Orte, an dem es noch die alte Tradition der Polyandrie gibt. Doch das scheinbar bukolische Leben wird zerstört, als Pemas Lieblingsmann Tashi für einige Monate fort ist und Pema schwanger wird... Eine faszinierende, mystische Geschichte, die viele Einblicke in die nepalesische Kultur erlaubt – ein episches, absolut bildgewaltiges Drama: die Gipfel des Himalaya und die Weiten Nepals sind von majestätischer Erhabenheit.

Als ihr erster Ehemann Tashi auf der Handelsroute nach Lhasa verschwindet und das Gerücht umgeht, Pemas Kind wäre von einem fremden Mann, scheint das junge Glück der traditionellen Familie in Gefahr. Zusammen mit ihrem zweiten Ehemann, dem Mönch Karma, begibt sich Pema in die unbarmherzige Wildnis auf die Suche nach ihrem geliebten Tashi. Ihre Reise führt zu einer spirituellen Selbstfindung und Befreiung, an deren Ziel Pemas wahre Bestimmung

wartet: Shambhala. Wird sie das alte Königreich finden, in dem laut der Legende Mensch und Natur im Einklang mit dem Geist sind?

Es ist der erste nepalesische Film, der im Wettbewerb der Berlinale lief: Regisseur Min Bahadur Bham vermischt in SHAMBHALA meisterhaft Tradition und Moderne und bringt eine unbekannte Kultur sowie die beeindruckende Himalaya-Landschaft auf die Leinwand. Zugleich zeigt er mit Pema eine unverwechselbare, starke und moderne weibliche Hauptfigur.

» Eine verführerische Odyssee durch den Himalaya! « SCREEN INT'L

» Atemberaubend! «
HOLLYWOOD REPORTER



> ab 21. November

Friedrichsbau

Harmonie
KINO

Zandelhof

Kino ist am Schönsten im Kino.

// FÜR ALLE
UNTER 25 JAHREN //

JEDEN TAG INS KINO
FÜR NUR 7,00 € !

www.harmonie-kino.de

 [kinofreiburg](https://www.instagram.com/kinofreiburg)

Jeden zweiten Mittwoch!

FRIEDRICHSBAU SNEAK

UNSERE
ÜBERRASCHUNGS
VORPREMIERE



Am
13. November
&
27. November

um 21 Uhr
im Kino
Friedrichsbau!

FILM EMPFEHLUNG

AUSGESUCHT & VORGESTELLT VON
JE



DES TEUFELS BAD

DES TEUFELS BAD, eine feministische Provokation. Provokant insofern, als dass die Provokationen des Films nicht so inszeniert sind, als wären sie welche. Der Film stellt die herausfordernde Frage, wann Gewalt notwendig sein könnte, um sich aus einer repressiven und konservativen Gemeinschaft zu emanzipieren. Die Regisseure Veronika Franz und Severin Fiala zeigen in ihrem historischen Genrefilm über die Hexenverfolgung, wie ebenjene Gemeinschaft am Individuum Gewalt ausübt. Besonders hat mir die Dringlichkeit gefallen, mit welcher der Film das Schicksal seiner Hauptfigur schildert, welches mir (leider) immer noch enorm gegenwärtig vorkam. Eindringlich schildern die Filmschaffenden mit ihren präzisen Kameraeinstellungen, wie die Protagonistin wiederholt Unterdrückung erfährt, nicht aus ihrer angeblichen Schuld entkommen kann. Welche Wege wird sie finden, sich doch zur Wehr setzen zu können?

Die **Beschreibung zu diesem Film** finden Sie
auf unserer Website.

Filmempfehlungen werden von
Kinomitarbeiterinnen und -mitarbeitern vorgestellt.

MOTEL DESTINO



Brasilien/Frankreich 2024

Regie: Karim Aïnouz

Darsteller/innen: Iago Xavier, Nataly Rocha, Fábio Assunção
115 min.

Irgendwo an der nordbrasilianische Küste. Ein junger Mann auf der Flucht strandet in einem Stundenhotel. Er trifft eine Frau, deren Ehe sie zu erdrücken droht. Wie magisch scheinen die beiden zueinander hingezogen – das heftige Ringen um die eigene Freiheit nimmt immer mehr Fahrt auf... Karim Aïnouz mischt flirrende Farben, eine stöhnende Soundkulisse und düstere Vorzeichen zum schwitzigen Fiebertraum – ein erotischer Tropical Thriller!

In grellen Neonfarben strahlt das abgelegene Stundenhotel „Motel Destino“ unter einem leuchtend blauen Himmel. Hier landet der junge Herald (Iago Xavier) nach einer fatalen Nacht ausgeraubt und auf der Flucht. Der undurchsichtige Betreiber Elias und seine Frau Dayana (Nataly Rocha) stellen nicht viele Fragen: Für Elias kommt Herald als billige Arbeitskraft gelegen, und Dayana, zunehmend frustriert von der Enge ihres Lebens, ist fasziniert von dem seltsam naiven jungen Mann. Ein gefährliches Spiel beginnt, ein Tanz der Macht, des Begehrens, der Loyalitäten, der Liebe, ein Kräfteressen, in dem der Wunsch nach Freiheit immer drängender wird...

Ein Tropical Neo-Noir mit deutlichen Anklängen an den unsterblichen Noir-Klassiker THE POSTMAN ALWAYS RINGS TWICE – ein Film voller Licht, Farben und Körper, Sehnsucht, Gewalt, Begehren und Zärtlichkeit. Alles, was hier passiert, drückt sich in und durch die Körper aus, die Gewalt in einer nach den Jahren der Bolsonaro-Regierung zerrütteten Gesellschaft, die Sehnsucht nach einem eigenen Leben, das Begehren und Aufbegehren einer Jugend, die verzweifelt versucht, das Schicksal in die eigenen Hände zu nehmen. Wunderbar gefilmt von Kamerafrau Hélène Louvart!

» Voller Hitze, Sinnlichkeit und Gefahr – elektrisierend! «

HOLLYWOOD REPORTER

> ab 14. November

» Fantastische Schauspieler, intensiv, körperlich, zerbrechlich! «
GUARDIAN | » Eine einzigartige Explosion von Klang, Farbe
und Bewegung! « VARIETY

VENA



Deutschland 2024

Regie: Chiara Fleischhacker

Darsteller/innen: Emma Nova, Paul Wollin, Friederike Becht
115 min.

Eine unerwartete Schwangerschaft zwingt Jenny dazu, sich mit unbequemen Wahrheiten ihres Lebens auseinanderzusetzen. Zwar liebt sie ihren Freund Bolle, doch die beiden sind Meth-abhängig... Ein berührender, auch ambivalenter Film, dessen hervorragende Hauptdarstellerin Emma Nova es leicht macht, Anteil am Kampf der Protagonistin um eine Zukunft für sich und ihre ungeborene Tochter zu nehmen. Clara Fleischhackers packendes und stark besetztes Regiedebüt!

Jenny (Emma Nova) liebt ihren Freund Bolle (Paul Wollin), mit dem sie ein Kind erwartet. Was für andere das größte Glück bedeutet, löst in Jenny ambivalente Gefühle aus, denn das Leben hat ihr zuvor viel zugemutet. Sie ist mit der Justiz und dem Jugendamt aneinandergeraten und ihre Beziehung mit Bolle leidet zunehmend unter der Drogenabhängigkeit der beiden. Als ihnen die Familienhebamme Marla zugewiesen wird, reagiert Jenny zunächst abweisend. Doch wider Erwarten verurteilt Marla sie nicht, sondern sieht sie als den Menschen, der sie im Kern ist. Jenny beginnt, Marla zu vertrauen. Allmählich fasst sie den Mut, sich ihren Ängsten zu stellen und Verantwortung zu übernehmen – für das neue Leben in ihr, aber vor allem für sich selbst...

Nach ihrem eigenen, preisgekrönten Drehbuch gelingt Chiara Fleischhacker ein bemerkenswertes Spielfilmdebüt voller emotionaler Wucht, Hoffnung und Zärtlichkeit. Neuentdeckung Emma Nova spielt phänomenal an der Seite des nicht minder beeindruckenden Paul Wollin.

» Empathisch, menschlich und immer wahrhaftig, mit einer großartigen und furchtlosen Hauptdarstellerin! « SPOT

> ab 28. November

RABATT FÜR ALLE!

Die neue Cinecard kostet
einmalig 3 Euro Gebühr und ist eine
**AUFLADBARE
GUTHABENKARTE**,
die zeitlich unbegrenzt gültig ist.

Bei Bezahlung mit
dem aufgeladenen Guthaben
erhalten Sie eine
Ermässigung von 12%
auf Tickets, Popcorn,
Getränke
und andere Thekenwaren.



Die Cinecard-
Ermässigung
gilt für
den **Inhaber** & bis zu
5 Begleitpersonen!

Keine Online-Stornogebühr
für Tickets, die online mit der CineCard gekauft wurden.

Die Erstaufladung der CineCard beträgt 50 Euro, spätere Aufladungen betragen an der Kasse
mindestens 30 Euro & sind online frei wählbar.

Die Ermässigung für Alle-unter-25 wird durch Einsatz einer Cinecard um weitere 12% rabattiert! 2024 gilt der Rabatt
auch für den Sommernachtskino-Eintritt (ohne Getränke und Süßwaren dort) und die MET-Liveübertragungen.

Sonderveranstaltungen wie diese können vom Rabatt jedoch ausgeschlossen werden.

VAIANA 2



MOANA 2
USA 2024
Regie: David G. Derrick Jr.
Animation
100 min.

Walt Disneys frohes Animationsabenteuer VAIANA 2 nimmt das Kinopublikum mit auf eine neue, aufregende Reise mit der eigensinnigen Heldin Vaiana, Halbgott Maui und einer brandneuen Crew ungewöhnlicher Seeleute. Fortsetzung des großen Animationshits von 2016 –

schönstes Inselurlaubs- und Familienspaßkino für Groß und Klein!

Nachdem sie eine unerwartete Nachricht von ihren Vorfahren erhalten hat, muss Vaiana auf die weiten Meere Ozeaniens hinaus und in gefährliche, längst vergessene Gewässer reisen, um ein Abenteuer zu bestehen, wie sie es noch nie zuvor erlebt hat. Nachdem sie einen unerwarteten Anruf von ihren Vorfahren erhalten hat, die ihr den Weg weisen, muss Vaiana auf die weiten

Meere Ozeaniens und in gefährliche, längst vergessene Gewässer reisen, um ein Abenteuer zu bestehen, das sie noch nie erlebt hat...

Eigentlich war nach dem Erfolg des ersten Kinofilms zunächst eine Animationsserie angedacht, um die Abenteuer von Vaiana und Maui fortzuführen. Disney-Chef Bob Iger fand jedoch so viel Gefallen an dem gezeigten Material, dass er sich kurzerhand umentschied und die Serie zu einem großen Kinofilm verarbeitete. Unter der Regie von Dave Derrick Jr. und mit der Musik von Abigail Barlow, Emily Bear, Opetia Foa'i und Mark Mancina erwartet uns nun ein weiterer musikalischer Animationsfilm – von Fans bereits sehnsüchtig erwartet.



> ab 28. November

SCHULKINOWOCHE BA-WÜ

14. - 22. NOVEMBER 2024 IM KINO HARMONIE

Programm & Anmeldung unter:

<https://schulkinowoche-bw.de/kinos-programme/?id=31>

NIKO

REISE ZU DEN POLARLICHTERN



NIKO'S ARCTIC ADVENTURE
Finnland/Deutschland 2024
Regie: Kari Juusonen
Animation
92 min.

Von nichts träumt Rentier Niko öfter, als endlich auch mal den fliegenden Schlitten des Weihnachtsmanns mitziehen zu können. Damit würde er außerdem in die Hufstapfen seines berühmten Vaters Prancer treten. Doch auch die familiären Vorschusslorbeeren bringen nicht viel, als Stella auftaucht und Nikos Platz im Schlittengeschirr plötzlich wackelt. Dann wird auch noch der Schlitten gestohlen... Das dritte aufregende Abenteuer mit dem sympathischen Rentier Niko aus dem hohen Norden.

Weihnachten naht und Rentier Niko möchte unbedingt in die Fliegende Truppe des Weihnachtsmanns aufgenommen werden. Schweren Herzens

verlässt er kurz vor Weihnachten seine Heimat, es geht schließlich um seinen größten Traum: Er möchte den fliegenden Weihnachts-Schlitten mitziehen und dabei zum Weihnachts-Helden werden – wie sein Vater Prancer. Doch plötzlich taucht das Rentiermädchen Stella auf und macht Niko seinen Platz streitig: Sie fordert Niko heraus und es beginnt ein heißer Kampf um den einzigen freien Platz bei der fliegenden Truppe. Doch dann wird am Tag vor Weihnachten der Schlitten gestohlen! Für Niko und die Fliegende Truppe ist dies eine Katastrophe, denn Weihnachten droht auszufallen ... Niko nimmt sofort die Verfolgung auf, an seiner Seite sind dabei natürlich seine treuen Freunde Flughörnchen Julius und Wiesel Wilma. Die Abenteuer-Reise zu den Polarlichtern beginnt!

> ab 7. November



WEIHNACHTEN DER TIERE



LE GRAND NOËL DES ANIMAUX
Frankreich/Deutschland 2024
Regie: Caroline Attia, Ceylan Beyoglu, Oleysha Shchukina
Animation
72 min.

Der ganze Wald ist voller Vorfreude auf die bevorstehende Weihnacht. Doch inmitten der Vorbereitungen treibt das Haus des Weihnachtsmannes auf einer Eisscholle ins Meer... Liebevoller Animationsabenteuer rund um die Magie der Weihnachtszeit!

Weihnachten steht vor der Tür und die Vorfreude im Wald ist riesig: Alle bereiten sich auf eine märchenhafte Zeit im Herzen des Winters vor. Aber – was für ein Schreck! – das Häuschen des Weihnachtsmanns treibt auf einer schmelzenden Eisscholle ins Meer. Wir müssen ihn in Sicherheit bringen! Das ist eine Aufgabe für unsere Freunde Fuchs und Storch. Währenddessen setzt ein winziges Küken alles daran, das große Fest im Hühnerstall zu retten. Und wird der junge Luchs rechtzeitig ankommen, um das magische Spektakel der Polarlichter oben auf dem großen Berg zu erleben? In allen Ecken der Welt hält der Winter so manch wunderbare Überraschung bereit. Von Deutschland über Japan bis zum hohen Norden – die Magie der Weihnachtszeit kennt keine Grenzen!

> ab 21. November

WEIHNACHTEN IN DER SCHUSTERGASSE



DEN FØRSTE JULEN I

SKOMAKERGATA

Norwegen 2023

Regie: Mikal Hovland

Darsteller/innen: Kåre Conradi,
Kaya Ekerholt McCurley, Jan Sælid,
Kristoffer Olsen, Iman Meskini

94 min.

Aus Norwegen kommt DER Familien-Weihnachtsfilm des Jahres – witzig und herzerwärmend. Regisseur Mikal Hoval knüpft mit seinem märchenhaften, mit viel Fantasie und Liebe zum Detail ausgestatteten Film an die lange Tradition skandinavischer Weihnachtsunterhaltung für die ganze Familie an.

Kurz vor Weihnachten trifft die zehnjährige Stine in einem kleinen, verschneiten Dorf ein. Auf der Suche nach einem warmen Platz zum Schlafen landet sie im Haus des Schuhmachers Andersen in der Schustergasse. Es dauert allerdings nicht lange, bis der mürrische Alte, der sein ruhiges Leben in Zurückgezogenheit schätzt, den ungebetenen Gast entdeckt. Mit ihrer aufgeschlossenen, frechen Art weiß Stine jedoch nicht nur den Schuster, sondern auch die anderen Dorfbewohner schnell für sich zu begeistern. Aber was macht das fremde Mädchen so kurz vor dem Weihnachtsfest eigentlich ganz allein hier? Regisseur Mikal Hoval knüpft mit seinem märchenhaften, mit viel Fantasie und Liebe zum Detail ausgestatteten

WEIHNACHTEN IN DER SCHUSTERGASSE an die lange Tradition skandinavischer Weihnachtsunterhaltung für die ganze Familie an. In der Hauptrolle des verschneiten Abenteurers, das in Norwegen bereits zum Kassenschlager wurde, überzeugt Newcomerin Kaya Ekerholt McCurley an der Seite prominenter Schauspielkollegen wie Kåre Conradi! Ein liebevolles, zum Schmelzen schönes Weihnachtsabenteuer – allerschönstes, farbenfrohes, zuckersüßes Kinder- und Familienkino!

> ab 14. November



ABENTEUER KINDERKINO!

Sowas von super!



Norwegen 2022
Regie: Rasmus A. Sivertsen,
Jean-Luc Julien
Animation
77 min., ab 0 Jahren

Die elfjährige Hedvig träumt davon, einmal eine Superheldin zu werden. Ihr Vater ist der stadtbekannte Superlöwe. Er ist Hedvigs großes Vorbild. Nur leider ist Hedvig weder athletisch noch besonders geschickt und durch ihre Tollpatschigkeit geschieht es, dass sie aus Versehen den Superheldenanzug ihres Vaters schrumpft. Als ihr Vater sich daraufhin dafür entscheidet, ihren Cousin Adrian zum nächsten Superhelden zu ernennen, will Hedvig unbedingt beweisen, was in ihr steckt...

Niko: Ein Rentier hebt ab



Finnland/Dänemark 2009
Regie: Michael Hegner,
Kari Juusonen
Animation
79 min., ab 0 Jahren

Niko, ein Rentierjunge, ist allein mit seiner Mutter in der Herde aufgewachsen. Er ist fest davon überzeugt, dass sein Vater eines der weltweit bekannten Rentiere des Weihnachtsschlittens ist und träumt davon, fliegen zu können, wie er. Doch die erwachsenen Rentiere nehmen ihn nicht ernst. Als Niko durch seine heimlichen Flugübungen alle Rentiere in größte Gefahr bringt, beschließt er, die Herde zu verlassen, seinen Vater zu suchen und ein ebenso großer Held zu werden...

Morgen, Findus, wird's was geben



Deutschland/Schweden 2005
Regie: Jørgen Lerdam,
Anders Sørensen
Animation
77 min., ab 0 Jahren

Diesmal verspricht Pettersson seinem Kater Findus, dass der Weihnachtsmann am Heiligabend Findus seine Geschenke bringen wird. Um sein Versprechen zu halten – glaubt Pettersson doch selbst nicht an den Weihnachtsmann – baut er für Findus eine Weihnachtsmannmaschine. Doch als er an Heiligabend am Auslöser seiner Konstruktion zieht, geschieht etwas Unerwartetes und Magisches...

> ab 31. Oktober

> ab 21. November

> ab 12. Dezember

ABENTEUER KINDERKINO gibt's für Kinder und deren Begleitung zum Taschengeldtarif von **3,- Euro!**

Freiburger Puppenbühne

Die Vorstellungen finden jeweils um 15.00 Uhr und 16.30 Uhr im **Kino Harmonie** statt.

Kasper und die gestohlene Kuckucksuhr

31. Oktober und 1. November 2024

Kasper und das kleine Schlossgespenst

20. November 2024

Kasper und der Weihnachtsmann

27. November 2024

Eintrittspreise: für Kinder und Erwachsene 9,- Euro
Tickets Online oder an der Tageskasse
Weitere Informationen finden Sie in den
ausliegenden Flyern und im Internet unter:

www.kaspertheater.de



WEITERHIN IM PROGRAMM



THE ROOM NEXT DOOR

In ihrer Jugend waren Ingrid und Martha als Mitarbeiterinnen derselben Zeitschrift eng miteinander befreundet. Dann verloren sie sich aus den Augen. Nach jahrelanger Funkstille treffen die beiden Frauen in einer schwierigen, aber auch seltsam schönen Situation wieder aufeinander... Pedro Almodóvars erster englischsprachiger Langfilm ist ein bewegender Triumph mit zwei umwerfenden Stars!



MÜNTER & KANDINSKY

Das Doppelporträt des Künstlerpaares Gabriele Münter und Wassily Kandinsky von Publikumsliebbling Marcus O. Rosenmüller wird zu einer sinnlichen Begegnung mit der modernen Kunst – in großartigen, strahlenden Bildern!



IN LIEBE, EURE HILDE

Andreas Dresen erzählt von einer Widerstandsgruppe, die sich während des Zweiten Weltkriegs dem Nazi-Regime entgegenstellte – und einem zutiefst berührenden Leben einer durch und durch menschlichen Frau, die die Kraft der Liebe geradezu verströmte. Außergewöhnliches Drama über Menschen, die einfach nur das Richtige tun – mit einer herausragenden Liv Lisa Fries in der Titelrolle!



CRANKO

Zwölf Jahre prägte der einzigartige Choreograf John Cranko das Stuttgarter Ballett, das er zu phänomenalem Weltruhm führte – und mit ihm auch selbst zum bis heute gefeierten Star wurde. Ein bewegendes Biopic über diesen leidenschaftlichen, gar besessenen Künstler und ein wahrhaft mitreißender Tanzfilm in einem. Absolut brillant in der Hauptrolle: Sam Riley!



DIE FOTOGRAFIN

Lee Miller, einst Model und Muse des Avantgarde-Fotografen Man Ray. Heute fällt ihr Name jedoch vor allem im Zusammenhang mit ihren Leistungen als Kriegsphotografin im Zweiten Weltkrieg, wo sie nicht nur die Front und die Befreiung von Paris, sondern auch als eine der Ersten das unaussprechliche Grauen der Vernichtungslager Buchenwald und Dachau dokumentierte... Kate Winslet ist überragend!

IMPRESSUM

Herausgeber: Friedrichsbau-Lichtspiele,
Kaiser-Joseph-Str. 270, 79098 Freiburg
V.i.S.d.P.: Ludwig Ammann
Redaktion: Carola Seupt, Ludwig Ammann
Art Director: Carola Seupt
Druck: Furtwängler, Denzlingen
CINE ART erscheint monatlich,
kostenlos, Auflage: 8.000
Die Starttermine entsprechen unserer
Planung, Programmverschiebungen sind
jedoch manchmal unvermeidlich.

8 Österreichische
Filmpreise

ANJA PLASCHG

DES TEUFELS BAD

EIN FILM VON
VERONIKA FRANZ
& SEVERIN FIALA

EIN FILM VON
VERONIKA FRANZ
& SEVERIN FIALA

[illegible]

AB 14. NOVEMBER IM KINO

EINE ULRICH SEIDL FILMPRODUKTION IN KOPRODUKTION MIT HEIMATFILM UND COOP99 FILMPRODUKTION



RALPH FIENNES

STANLEY TUCCI

JOHN LITHGOW

UND

ISABELLA ROSSELLINI

KONKLAVE

VON OSCAR®-PREISTRÄGER EDWARD BERGER,
REGISSEUR VON IM WESTEN NICHTS NEUES

WAS HINTER DIESEN MAUREN GESCHIEHT,
WIRD ALLES VERÄNDERN.

FILMNATION ENTERTAINMENT UND INDIANAPOLIS PRESENTIEREN EINE HOUSE UND FILMNATION ENTERTAINMENT PRODUKTION
EINEN FILM VON EDWARD BERGER RALPH FIENNES STANLEY TUCCI JOHN LITHGOW CONCLAVE MIT SERGIO CASTELLITO UND ISABELLA ROSSELLINI BESETZUNG NINA GOLD & MARTIN WARE MUSIK VOLKER BERTELMANN KOSTÜME LISY CHRISTL
SCHNITT NICK EMERSON SZENENBILD SUZIE DAVIES KAMERA STEPHANE FONTAINE A.D.C. EDITING STEVEN RALES GLEN BASNER ALISON COHEN MILAN POPELKA BEN BROWNING LEN BLAVATNIK DANNY COHEN MARIO GIANANI
LORENZO GANGAROSSA EDWARD BERGER RALPH FIENNES ROBIN SLOVO PETER STRAUGHAN TOMAS ALFREDSON PRODUKTION TESSA ROSS REG. & JULIETTE HOWELL REG. MICHAEL A. JACKMAN REG. ALICE DAWSON ROBERT HARRIS
LEONINE STUDIOS

© 2024 CONCLAVE DISTRIBUTION, LLC.

AB 21. NOVEMBER IM KINO